

DTM Collection 10 / 2018

Erscheinungsdatum 1.10.2018



Die DTM Collection beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1, 2.0 und 4.6.1
- PACTware™	Version 5.0 (5.0.4.12)
- VEGA-DTM:	Version 1.82.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.52
- Generic HART DTM	Version 4.0.3
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die in der DTM Collection enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 10/2018* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle *PACTware™ 5.0* installiert haben.

Allgemein

- Alle in dieser DTM Collection enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows 7, Windows 8 sowie Windows 10 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 5.0.
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der gültigen Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 5.0* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein der .NET-Frameworks 2.0 bzw. 3.5 und 4.6.1 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über DVD (Autorun) wird versucht, alle benötigten Software-Komponenten automatisch zu installieren. Bei einigen Windows 8 bzw. Windows 10 Umgebungen sind jedoch zusätzliche Eingriffe durch den Administrator erforderlich (siehe ReleaseNotes im Verzeichnis VEGA-DTM der DVD).

Neue Funktionen

- Folgende Geräte / Schnittstellen werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:
 - VEGAFLEX 80 series Modbus DTM
Verwenden Sie diesen DTM, wenn Sie Sensoren vom Typ VEGAFLEX 80 mit Modbus-Schnittstelle (nur Modbus-Versionen im Einkammergehäuse) bedienen wollen.

- PROPRAC DTM
Die die PROTRAC-Gerätetypen bieten ab Gerätesoftware 2.1.0 folgende zusätzliche Funktionen:
 - Fremdstrahlungsunterdrückung
 - Änderbares Datum für die Referenzzeit der Zerfallskompensation.Die Einstellung dieser neuen Funktionen wird nun per DTM unterstützt.

- myVEGA Client
Der myVEGA Client wurde hinsichtlich folgender Punkte überarbeitet:
 - Es wird nun ein neues Icon verwendet
 - Die Benachrichtigungen wurden abgeschaltet

- VEGA DataViewer
Folgende Funktionen wurden überarbeitet:
 - Geräteliste:
Die Geräteliste wurde optimiert.
 - Der Algorithmus zur Verwaltung der Geräteliste wurde umgestellt:
 - Beim Starten von VEGA DataSystem wird nur noch eine begrenzte Anzahl an Geräten geladen.
 - Scrollen an den unteren Rand der Geräteliste löst dynamisches Nachladen von weiteren Geräten aus.
 - Die komplexen Filterfunktionen und Gruppierungsfunktionen wurden entfernt.
 - Die Funktion „Amplitudenverlauf“ wurde in die Darstellungsoptionen verlagert.
 - Bei Mehrfachauswahl in der Geräteliste ist für die Exportfunktion jetzt keine Bestätigung je Gerät mehr nötig.

Folgende Fehler behoben

- **Serviceaufzeichnung**
Bei mehrfachem Aufruf des Notizendialogs während einer Serviceaufzeichnung erfolgte eine Verfälschung des Zeitstempels je Notiz.
- **PROTRAC**
Im DTM für PROTRAC wurden folgende Fehler behoben:
 - Die Darstellung der Linearisierungskurve war für einige Einheiten fehlerhaft.
 - Die Seite „Messwertspeicher – Einstellungen“ wurde in einigen Fällen unvollständig dargestellt.
- **VEGAPULS plics@plus**
Bei den Gerätetypen VEGAPULS 61, 62, 63, 65, 66, 67 und 68 sowie VEGAPULS WL 61 und WLS 61 wurden folgende Überarbeitungen vorgenommen:
 - Beim Ändern der PIN fehlte die entsprechende Aktualisierung des Bluetooth-Zugangscodes im Schlüsselbund.
 - Beim Import über ein DTM-Datafile wurde die aktuell gültige PIN überschrieben.
- **PLICSMOBILE**
Bei der Definition eines zeitgesteuerten Ereignisses per Zeitintervall wurde in einigen Fällen die Intervalldauer falsch abgespeichert.
- **Projektassistent**
Bei der Gerätesuche über Bluetooth wurde die Darstellung der gefundenen Gerätetypen für VEGAPULS WL 61 und WLS 61 angepasst. Es wird jetzt die Darstellungsweise wie bei den Geräten mit PLICSCOM verwendet.
- **VEGA DataViewer**
Folgende Fehler wurden behoben:
 - Der Wert für den angezeigten Speicherbedarf je Gerät in der Geräteliste war fehlerhaft.
 - Beim Import von Daten wurde das Merkmal „Land“ nicht aus den vordefinierten Merkmalen übernommen.
 - Bei Einheit „ft“ war für die Darstellung der Teilstriche in einigen Fällen der Abstand zu gering.
 - Notizen waren bisher auf 255 Zeichen begrenzt. Die Begrenzung ist jetzt aufgehoben.
 - Die logarithmischen Echokurven der VEGAFLEX 60 werden nun korrekt dargestellt.
 - In der Ansicht „Echokurve“ der VEGAFLEX 60 wurden nicht unterstützte Darstellungsoptionen angezeigt.
 - Die Anzeige der Ablagezone für den Import über Drag&Drop funktioniert nun stabil.

DTM Collection 04 / 2018

Erscheinungsdatum 5.4.2018



Die DTM Collection beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1, 2.0 und 4.5.2
- PACTware™	Version 5.0 (5.0.3.2)
- VEGA-DTM:	Version 1.81.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.52
- Generic HART DTM	Version 4.0.3
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die in der DTM Collection enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 04/2018* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 5.0* installiert haben.

Allgemein

- Alle in dieser DTM Collection enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows 7, Windows 8 sowie Windows 10 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 5.0.
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 5.0* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 bzw. 3.5 und 4.5.2 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über DVD (Autorun) wird versucht, alle benötigten Software-Komponenten automatisch zu installieren. Bei einigen Windows 8 bzw. Windows 10 Umgebungen sind jedoch zusätzliche Eingriffe durch den Administrator erforderlich (siehe ReleaseNotes im Verzeichnis VEGA-DTM der DVD).

Neue Funktionen

- **PLICSMOBILE**
Das PLICSMOBILE bietet ab Gerätesoftware 1.1.0 folgende zusätzliche Funktionen:
 - Neue Option „Kombibetrieb“ für Energiesparmodus
 - Akkustatus als Auslöser für Ereignisse
 - Fernparametrierung erlauben / sperren
 - ElektroniktauschDie Einstellung dieser neuen Funktionen wird nun per DTM unterstützt.

- **VEGA Bluetooth DTM**
Der Kommunikations-DTM zur Bedienung von VEGA Geräten über Bluetooth wurde um folgende Funktionen erweitert.
 - Unterstützung von On-Bord Bluetooth LE (ab PLICSCOM 1.13)
 - Unterstützung der verbesserten Gerätesuche (ab PLICSCOM 1.13)

- **Sprachauswahl**
Die Bedienoberfläche sämtlicher DTM kann nun auch auf die Sprache Türkisch umgeschaltet werden. Die Umschaltung wirkt gleichzeitig für den VEGA DataViewer.

- **Testlizenz**
Im „Info über“-Dialog der VEGA-DTMs wurde eine Möglichkeit geschaffen, eine zeitlich begrenzte Testlizenz als Vollversion zu aktivieren. Die Aktivierung kann einmalig für 90 Tage erfolgen.

- **Parameterseite „Info“**
Die Infoseite zeigt nun bei HART-Sensoren an, in welcher Betriebsart der Stromausgang arbeitet.

- **Parameterseite „Stromausgang (Abgleich)“**
Die Parameterseite wurde ersetzt durch „PV Abgleich“.

- **Serviceaufzeichnung**
Um einen etwaigen Zeitversatz in den Serviceaufzeichnungen zwischen der Echtzeituhr der VEGA-Sensoren und der Uhr auf dem PC/Laptop zu kompensieren, wurden die DTMs wie folgt erweitert:
 - Alle Zeitstempel werden auf Referenzzeit (PC/Laptop) korrigiert
 - Alle Zeitstempel werden in UTC abgespeichert

- **Projektassistent**
Der Projektassistent wurde für die Suche nach Bluetooth-Geräten in folgenden Punkten optimiert:
 - Die Liste der gefundenen Geräte wird bereits beim ersten Treffer angezeigt.
 - Die Liste wird dann sukzessive um weitere Treffer erweitert.

- Auswahl und verbinden zu einem gefundenen Gerät in der Liste ist jederzeit möglich.
 - Die Suche läuft solange, bis wenigstens ein Gerät gewählt wurde.
 - Die Informationen zu den gefundenen wurde überarbeitet.
 - Durch andere Nutzer belegte Bluetooth-Geräte werden gekennzeichnet.
- myVEGA Client

Mit dem myVEGA Client steht nun ein im Hintergrund aktiver Dienst zur Verfügung, der Sie bei der Arbeit mit den VEGA-DTMs unterstützt. Der myVEGA Client übernimmt folgenden Aufgaben:

 - lokale Verwaltung sämtlicher Zugangscodes Ihrer VEGA-Geräte
 - Austausch der Zugangscodes über myVEGA-Konto mit anderen Bediengeräten
- VEGA DataViewer

Folgende Funktionen wurden überarbeitet:

 - Lokalisierung von Zeitinformationen:

Der VEGA DataViewer präsentiert jetzt Zeitinformationen zu Ihren Gerätedaten mit der für Ihren Standort passenden Zeitzone.
 - Geräteliste:

Die Geräteliste wurde optimiert um die Bedienung intuitiver zu gestalten.

 - Mehrfachauswahl wird durch Checkboxen und Hinweistexte verdeutlicht
 - Die Auswahl in der Geräteliste ist für die nachgelagerten Aktionen bestimmend. Nachgelagerte Aktionen sind zum Beispiel:
 - Hochladen
 - Herunterladen
 - Gerätedaten exportieren
 - Import von DTM-Aufzeichnungen:

Die Vorgehensweise für den Import von DTM-Aufzeichnungen per Drag&Drop wurde nachgebessert. VEGA DataViewer weist den Benutzer nun darauf hin, in welchen Bereichen eine Datei abgelegt werden kann.
 - Ansicht „Messwerte“:

Die Anzeige von Messwert-Kurven wurde in folgenden Punkten überarbeitet:

 - Die Ladezeiten für lange Aufzeichnungen wurde verkürzt.
 - Abhängig von der zu ladenden Datenmenge werden die Kurven als Messwertbänder dargestellt.

Folgende Fehler behoben

- VEGA CONNECT 4
Der DTM für VEGA CONNECT 4 unterstützt nun auch die iDTMs der Firma Codewrights.
- VEGAMET
Die DTMs zur Bedienung von VEGAMETs der 600er Serie wurden nachgebessert:
 - Im DTM für VEGAMET 625 wurde der Fehler beim Anlegen eines druckbeaufschlagten Behälters behoben.
 - Im Inbetriebnahmeassistent gab es teils Darstellungsprobleme auf Rechnern mit kleinem Bildschirm.
- PROTRAC
Im DTM für PROTRAC wurden folgende Fehler behoben:
 - Fehlfunktion beim Anlegen einer automatischen Istwertkorrektur über MGC
 - Im DTM-Datafile fehlten die Infos zu MGC-Geräten und die Teilnehmerliste
- PLICSMOBILE
Am PLICSMOBILE DTM wurden folgende Nachbesserungen vorgenommen:
 - Fehler beim Anlegen einer Messstelle für PROTRAC wurde behoben
 - Das Auslösen eines Testversand für definierte Ereignisse wurde vereinfacht
 - Kleinere Anpassungen im Assistent zum Definieren von Ereignissen
- VEGABAR 80
Im DTM für die VEGABAR 80 werden Messwerte in mbar nun mit 2 Nachkommastellen dargestellt.
- VEGAPULS 64/69
Im DTM für VEGAPULS 64/69 wurden folgende Probleme beseitigt:
 - Das Löschen von Störsignaleinträgen kann nun ausgeführt werden. Wenn als Einheit „mm“ eingestellt war, funktionierte das nicht.
 - Einige Texte waren bei Sprachwahl „Spanisch“ und „Französisch“ abgeschnitten.
 - Der Import einer PUL3-Datei über die HART-Verbindung blockierte beim VEGAPULS 64 HART.
- VEGA Projektassistent
Der Gerätetyp VEGASON S 61 wurde bei der Gerätesuche nicht erkannt.
- VEGA DataViewer
Folgende Fehler wurden behoben:
 - Hochformat / Querformat von neu angehängten Bildern wird automatisch erkannt.
 - Das Beenden der Serviceaufzeichnung funktioniert nun auch, wenn die maximale Speichergröße der VEGA DataViewer Datenbank überschritten wird.

-
- Deadlock bei Neustart von DataSystem bei aktivierten Gruppierungen wurde beseitigt.
 - In der Ansicht „Messwerte“ wird über die Achsenbeschriftung darüber informiert, wenn für den aktuell ausgewählten Zeitabschnitt keine Kurven verfügbar sind.
 - Beim Erzeugen einer Sensordokumentation aus DTM-Datafiles werden nun auch die Informationen angezeigt, die im DTM nur mit Servicelogin sichtbar sind.
 - Der Export von Datensätzen über die Geräteliste funktioniert wieder.
 - Die Länderliste im Dialog „Merkmale bearbeiten“ erscheint nun sortiert.

DTM Collection 07 / 2017

Erscheinungsdatum 26.6.2017



Die DTM Collection beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1, 2.0 und 4.5.2
- PACTware™	Version 5.0 (5.0.2.22)
- VEGA-DTM:	Version 1.80.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.52
- Generic HART DTM	Version 4.0.3
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die in der DTM Collection enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 07/2017* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 5.0* installiert haben.

Allgemein

- Alle in dieser DTM Collection enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows 7, Windows 8 sowie Windows 10 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 5.0.
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 5.0* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 und 4.5.2 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über DVD (Autorun) wird versucht, alle benötigten Software-Komponenten automatisch zu installieren. Bei einigen Windows 8 bzw. Windows 10 Umgebungen sind jedoch zusätzliche Eingriffe durch den Administrator erforderlich (siehe ReleaseNotes im Verzeichnis VEGA-DTM der DVD).

Neue Funktionen

- Folgende Geräte / Schnittstellen werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:
 - VEGADIF 80 series DTM
Verwenden Sie diesen DTM, wenn Sie Sensoren vom Typ VEGADIF 85 bedienen wollen.
 - PLICSMOBILE 80 series DTM
Dieser DTM ersetzt den bisherigen PLICSMOBILE T81 DTM. Der neue DTM kann sowohl für die integrierte, als auch für die abgesetzte Version des PLICSMOBILE genutzt werden.

- Anzeige der Device Revision
Die Parameterseite „Info“ beinhaltet nun die für das angeschlossene Gerät zugeordnete Device Revision.

- Serviceaufzeichnung
Die Funktion „Service-Ordner öffnen“ ist ab sofort während einer laufenden Serviceaufzeichnung gesperrt.

- PLICSMOBILE
 - Beim Anlegen von E-Mail-Ereignissen kann nun auch eine Statusdatei als Anhang verschickt werden.
 - Unter „Diagnose“ wird nun auch die aktuelle IP-Adresse angezeigt.
 - Für das PLICSMOBILE wird jetzt ein Fehler angezeigt, solange für das Gerät keine Messstelle angelegt wurde.

- VEGA DataViewer
Folgende Funktionen wurden überarbeitet:
 - Geräteliste:
 - die Spalten „Seriennummer“, „Geräte-TAG“ und „Gerätetyp“ können nun ein- bzw. ausgeblendet werden
 - sämtliche Spaltenpositionen werden nun gespeichert
 - die Schnellsuche nach Kategorie „Land“ erfolgt jetzt über eine Auswahlliste
 - Menüleiste:
 - Bezeichnungen von verschiedenen Menüpunkten für die Bereiche „Ereignisse“, „Dokumente“ und „DTM-Datafiles“ wurden überarbeitet

Folgende Fehler behoben

- Linearisierungsassistent für plics@plus Sensoren
Kontrollieren der Werte im Berechnungsassistenten bewirkte das Rücksetzen der Einstellwerte auf die Standardwerte. Das Rücksetzen erfolgt nun erst, wenn wenigstens ein Eingabefeld verändert wurde.

- VEGAMET
Das Problem, dass nach dem Aktivieren der Pumpenumschaltfunktion diese Betriebsart nicht mehr änderbar war, ist behoben.

- PROTRAC
 - Nach einem Softwareupdate auf eine Version größer 2.0 ist in einigen Fällen der Verbindungsaufbau mittels DTM nicht mehr möglich. Der Fehler ist behoben.
 - Der Fehler, dass unter bestimmten Voraussetzungen beim Import nicht alle Linearisierungspunkte ins Gerät übernommen wurden, ist behoben.
 - Der Fehler, dass in einigen Fällen auf norwegischem Windows™ die Abgleichtabelle nicht übernommen wurde, ist behoben.

- VEGABAR 80
 - Neue Fehlercodes in der Onlinehilfe wurden ergänzt.
 - Beim VEGABAR 80 für Foundation Fieldbus wurde die DTM-Konfigurationsseite entfernt.
 - Einige Fehlertexte im Ereignisspeicher mussten ergänzt werden.

- VEGAFLEX 80
 - Einige Fehlertexte im Ereignisspeicher mussten korrigiert werden

- VEGAPULS WL 61 und WL S61
 - Für Durchflussmessungen wurde das Fehlerhandling bei der Eingabe von Gerinne-Abmessungen, die nicht normgerecht sind, toleranter gestaltet.
 - Die Option, ein Durchflussmessung über den Linearisierungsassistenten einzugeben, wurde entfernt.

- fdtCONTAINER 4
 - Fehler beim Scan von plics@Sensoren für HART wurde beseitigt. Die Sensoren werden nun auch im fdtCONTAINER korrekt identifiziert
 - Die Identifikation des PLICSMOBILE T81 funktioniert nun korrekt.

- PLICSMOBILE
 - Nach der Durchführung eines Softwareupdates war in einigen Fällen die Reset-Ausführung blockiert. Der Fehler wurde behoben.
 - Je nach Definition der Messstelle war es möglich, dass die Anzeige der Kommunikationsstatistik fehlte. Der Fehler wurde behoben.

-
- Der Parameteränderungsspeicher registriert nun nur noch tatsächlich geänderte Parameter.
 - Beim Import wird nun auch der Status für die verwendete Verschlüsselung beim E-Mailversand übernommen.

 - VEGA Projektassistent
 - In bestimmten Konstellationen gab es Probleme beim Erstellen der Liste „Netzwerksuche einschränken“ auf chinesischem Windows™. Der Fehler wurde behoben.

 - VEGA DataViewer
 - Folgende Fehler wurden behoben:
 - Ansicht „Echokurve“: Ausschneiden von Echokurven funktioniert nun.
 - Die Sortierung nach „Größe“ war fehlerhaft. Der Fehler wurde behoben.

DTM Collection 03 / 2017

Erscheinungsdatum 14.3.2017



Die DTM Collection beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1, 2.0 und 4.0
- PACTware™	Version 5.0 (5.0.2.22)
- VEGA-DTM:	Version 1.79.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.52
- Generic HART DTM	Version 4.0.3
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die in der DTM Collection enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 03/2017* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 5.0* installiert haben.

Allgemein

- Alle in dieser DTM Collection enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows 7, Windows 8 sowie Windows 10 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 5.0
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 5.0* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 und 4.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über DVD (Autorun) wird versucht, alle benötigten Software-Komponenten automatisch zu installieren. Bei einigen Windows 8 bzw. Windows 10 Umgebungen sind jedoch zusätzliche Eingriffe durch den Administrator erforderlich (siehe ReleaseNotes im Verzeichnis VEGA-DTM der DVD).

Neue Funktionen

- Folgende Geräte / Schnittstellen werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:
 - PLICSMOBILE T81 DTM
Mit diesem DTM eröffnet sich die drahtlose Bedienung für das Gateway PLICSMOBILE T81 sowohl über Bluetooth als auch über eine Mobilfunkverbindung.
- Bedienung freigeben/sperrern
Beim Freigeben der Bedienung besteht nun die Möglichkeit, die PIN für künftige Verbindungen zu speichern.
- VEGA DataViewer
Folgende Funktionen wurden überarbeitet:
 - In der Ansicht „Information“ kann nun für jedes Gerät ein Foto hinzugefügt werden.
 - Die Funktion „Import aus Gerät“ wurde entfernt

Folgende Fehler behoben

- Elektroniktausch FLEX 80 SIL
 - Die Störsignalausblendung innerhalb des Elektroniktausch-Assistenten funktioniert nun wieder
 - Die Verifizierung nach erfolgtem Elektroniktausch ist wieder möglich
- Serviceaufzeichnung
 - Die Funktion zur Überprüfung, ob der Speicherort für die Aufzeichnungsdaten erreichbar ist, wurde verbessert.
 - Bei den Geräten der Serie FLEX 60 wurde die Störsignalausblendung nicht angezeigt, der Fehler ist behoben.
- Verbindungsaufbau
Bei den Geräten der plics®plus Generation erfolgt nun eine Überprüfung, ob Sensor und DTM-Typ übereinstimmen. Im Fehlerfall wird eine entsprechende Meldung angezeigt.
- PROTRAC
In den exportierten Daten ist nun auch die Information zur Hintergrundstrahlung enthalten.
- BAR 80 (4 ... 20mA)
Einige Parameteränderungen führten bei der Übernahme der Daten in den Sensor zu Fehlermeldungen. Der Fehler ist behoben.

-
- VEGA DataViewer
 - Folgende Fehler wurden behoben:
 - Nutzung der Notizenfunktion ist nun auch in Analysefenstern möglich

DTM Collection 12 / 2016

Erscheinungsdatum 1.12.2016



Die DTM Collection beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1, 2.0 und 4.0
- PACTware™	Version 5.0 (5.0.2.22)
- VEGA-DTM:	Version 1.78.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.52
- Generic HART DTM	Version 4.0.3
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die in der DTM Collection enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 10/2016* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 5.0* installiert haben.

Allgemein

- Alle in dieser DTM Collection enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows 7, Windows 8 sowie Windows 10 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 5.0
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 5.0* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 und 4.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über DVD (Autorun) wird versucht, alle benötigten Software-Komponenten automatisch zu installieren.
Bei einigen Windows 8 bzw. Windows 10 Umgebungen sind jedoch zusätzliche Eingriffe durch den Administrator erforderlich (siehe ReleaseNotes im Verzeichnis VEGA-DTM der DVD).

Neue Funktionen

- VEGABAR 80 - DTM (HART SIL, Profibus und FF)
 - Der DTM bietet für sämtliche Gerätevarianten ab Gerätesoftware 1.3.0 folgende Erweiterungen:
 - Erweiterte Einstellmöglichkeiten im Bereich „Lagekorrektur“ bei Anwendung „Dichtekompensierter Füllstand“.

- VEGAFLEX 80 - DTM (HART SIL, Profibus und FF)
 - Der DTM bietet für sämtliche Gerätevarianten (Profibus und HART SIL ab Gerätesoftware 1.2.0 bzw. HART und FF ab Gerätesoftware 1.3.0) folgende Erweiterungen:
 - Zusätzliche Einstellmöglichkeiten im Bereich „Display“ zur Definition des Anzeigeformats.
 - Vereinfachte Einstellmöglichkeiten in den Bereichen „Abgleich“ und „Skalierung“ bei Anwendung „Trennschichtmessung“.
 - Reduzierte Einstellmöglichkeiten im Bereich „Anwendung“ für Schüttgüter mit $DK < 1,5$.

- VEGAPULS 69 FF

Der DTM unterstützt nun auch den Elektronikausch.

- Zeitlich befristete Vollversion

VEGA-DTMs können nun ohne Erwerb einer Vollversion der DTM Collection zeitlich befristet als Vollversion genutzt werden.

 - Mit der sogenannten Service-Lizenz kann die zeitlich befristete Vollversion mit einer Laufzeit von 90 Tagen aktiviert werden.
 - Durch die nachträgliche Installation einer „echten“ Vollversion wird der Status auf unbefristete Vollversion geändert.

- Notizenfunktion

Die VEGA-DTMs bieten nun die Möglichkeit, während einer laufenden Serviceaufzeichnung Notizen einzutragen. Die Notizenfunktion bietet folgende Besonderheiten:

 - Der Aufruf zum Eingeben einer Notiz erfolgt über die DTM Werkzeugleiste und ist somit unabhängig von der gerade geöffneten Parameterseite.
 - Die Notizen werden automatisch mit einem Zeitstempel versehen.
 - Beim Beenden der Serviceaufzeichnung werden die Notizen an VEGA DataViewer weitergegeben (nur bei Vollversionen).

- VEGA DataViewer

Folgende Funktionen wurden überarbeitet:

 - Die Bedienung von VEGA DataViewer ist nun auch bei geöffnetem Notizendialog möglich.

- Durch Mausklick auf eine Notizenzeile innerhalb des Notizendialogs wird zur passenden Echokurve bzw. zur passenden Stelle der Messwertkurve innerhalb VEGA DataViewer gesprungen.

Folgende Fehler behoben

- **PROTRAC**
Folgende Fehler wurden behoben:
 - Einige Übersetzungen im Bereich Spezialparameter wurden korrigiert.
 - Import von Daten eines Geräts mit Gerätesoftware <2.0 in ein Gerät mit Gerätesoftware 2.0 und höher ist nun möglich.
 - Linearisierungstabellen, die identische Zählraten enthalten, werden nun korrekt übernommen.
 - Die Anzeige der Schaltpunkte und Integrationszeit funktioniert nun auch bei POINTRAC31 SIL
- **VEGASON S**
Die Gerätesuche findet nun auch Geräte vom Typ VEGASON S.
- **Schleppzeiger in Diagnoseseite**
Die Schleppzeiger in der Diagnoseseite von plics® Sensoren werden nun wieder korrekt angezeigt
- **Elektroniktausch über Bluetooth**
Der Elektroniktausch über Bluetooth birgt gewisse Risiken. Der Menüpunkt wurde daher aus den DTMs entfernt.
- **VEGABAR 80**
Die beiden Spezialparameter (8) und (9) wurden beim Import nicht korrekt übernommen. Der Fehler ist nun behoben.
- **VEGA DataViewer**
Folgende Fehler wurden behoben:
 - Notizen können nun auch in Analysefenstern angezeigt werden
 - Übersetzungsfehler beim Erstellen einer Sensordokumentation in russischer Sprache

DTM Collection 10 / 2016

Erscheinungsdatum 1.10.2016



Die DTM Collection beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1, 2.0 und 4.0
- PACTware™	Version 5.0 (5.0.2.22)
- VEGA-DTM:	Version 1.77.1
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.52
- Generic HART DTM	Version 4.0.3
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die in der DTM Collection enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 10/2016* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 5.0* installiert haben.

Allgemein

- Alle in dieser DTM Collection enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows 7, Windows 8 sowie Windows 10 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 5.0
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 5.0* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 und 4.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über DVD (Autorun) wird versucht, alle benötigten Software-Komponenten automatisch zu installieren. Bei einigen Windows 8 bzw. Windows 10 Umgebungen sind jedoch zusätzliche Eingriffe durch den Administrator erforderlich (siehe ReleaseNotes im Verzeichnis VEGA-DTM der DVD).

Neue Funktionen

- Folgende Geräte / Schnittstellen werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:
 - VEGAPULS WL S 61 DTM
Für VEGAPULS WL S 61 (mit integriertem Bluetooth Modul)
 - Bluetooth Module DTM
Mit diesem DTM eröffnet sich die drahtlose Bedienung für VEGAPULS WL S 61 sowie VEGAPULS WL 61 (mit Option Bluetooth).

DTM Collection 06 / 2016

Erscheinungsdatum 1.6.2016



Die DTM Collection beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1, 2.0 und 4.0
- PACTware™	Version 5.0 (5.0.2.20)
- VEGA-DTM:	Version 1.77.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.52
- Generic HART DTM	Version 4.0.3
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die in der DTM Collection enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 06/2016* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 5.0* installiert haben.

Allgemein

- Alle in dieser DTM Collection enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows 7, Windows 8 sowie Windows 10 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 5.0
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 5.0* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 und 4.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über DVD (Autorun) wird versucht, alle benötigten Software-Komponenten automatisch zu installieren.
Bei einigen Windows 8 bzw. Windows 10 Umgebungen sind jedoch zusätzliche Eingriffe durch den Administrator erforderlich (siehe ReleaseNotes im Verzeichnis VEGA-DTM der DVD).

Neue Funktionen

- Serviceaufzeichnung
Die Serviceaufzeichnung wurde überarbeitet. Es wurden Änderungen zu folgendem Punkt vorgenommen:
 - Wurde die Serviceaufzeichnung durch Fehlbedienung abgebrochen, so können die verlorenen Daten durch erneutem Start der Serviceaufzeichnung gerettet werden.
- Sensordokumentation
Aus Sicherheitsgründen wird die PIN nicht mehr in der Sensordokumentation angezeigt.
- VEGA Projektassistent
Der Projektassistent wurde hinsichtlich folgender Punkte erweitert:
 - Mit den aktuellen DTMs wird erstmals ein VEGA Projektassistent für PACTware 5.0 mitgeliefert.
 - Im Dialog „Netzwerksuche einschränken“ erscheinen bei der Suche über Bluetooth nun auch Seriennummer und TAG der gefundenen Sensoren.
 - Die Option „Geräte online setzen“ wurde entfernt
- PROTRAC DTMs
Es wurden folgende Anpassungen hinsichtlich der Bedienphilosophie vorgenommen:
 - Die Funktion „Bedienung freigeben/sperren“ wird nun über einen Assistenten abgewickelt.
 - Für die Displayanzeige kann nun das Anzeigeformat (Nachkommastellen) eingestellt werden
 - Der bei FF-Geräten am Display angezeigte Messstellename kann nun auch im DTM geändert werden und er wird im Projektfenster von PACTware anstatt des PD-Tags angezeigt.

Die DTMs unterstützen nun die neue Gerätefirmware ab Version 2.0. Insbesondere betrifft dies:

- Konzept der Kommunikations- und Funktionsmaster
 - Funktion „NORM Kompensation“
 - Funktion „Automatische Nullrate“
 - Funktion „Automatische Istwertkorrektur“
 - Erweiterungen bei der Anwendung „Grenzstand“ und „Istwertkorrektur Slave“
- VEGADIS 82 DTM
Die Funktionserweiterungen des VEGADIS 82 (ab Version 1.10) wurden eingearbeitet:
 - Erweiterungen der Parameterseite „Display“:
 - Erweiterung der einstellbaren Sprachen auf Japanisch und Chinesisch.
 - Einstellbares Anzeigeformat für die Nachkommastellen.
 - Anpassung des Einstellbereichs für HART-Adressen auf 0 – 63.

- PROTRAC DTMs
Es wurden folgende Fehler beseitigt:
 - Im Ereignisspeicher fehlten verschiedene Beschreibungstexte.
 - In einigen Fällen wurden die Triggerbedingungen für Trendaufzeichnungen falsch dargestellt.

- plics@plus DTMs
Folgende Fehler wurden an den VEGABAR 80, VEGAFLEX 80 sowie an VEGAPULS 64 und 69 DTMs behoben:
 - In den EVL-Dateien wurden Daten von verschiedenen Geräten gemischt, wenn das VEGA CONNECT 4, bei identischer DTM-Instanz, auf ein anderes Gerät gewechselt wurde.
 - In einigen Fällen konnte „Reset Warmstart“ zu einer Kommunikationsstörung führen.
 - Bei mehrmaligem ändern der PIN innerhalb der identischen DTM-Instanz wurde zum „Sperrern“ die falsche PIN angezeigt.

- VEGABAR 80 DTMs
Im Linearisierungsassistent „Linearisierungskurve importieren“ wurden nachträglich editierte Werte nicht übernommen.

- PLICSCOM DTM
Es wurden folgende Fehler beseitigt:
 - Softwareupdate für Sensoren über PLICSCOM ist nicht möglich. Die Funktion wird nicht mehr angeboten
 - Der Fehler in der Funktion „Geräteadresse ändern“ wurde behoben.

- VEGA DataViewer
Es wurden folgende Fehler beseitigt:
 - Beim Importieren von Daten erhält der Benutzer nun einen Warnhinweis, wenn der verfügbare Platz in der Datenbank nicht mehr ausreicht.
 - Drucken von Echokurven über Menüleiste ist wieder möglich
 - Öffnen des VEGA DataViewer über eine Dateiverknüpfung funktioniert wieder
 - Der Import von Echokurven kann jetzt auch wieder mit russischem MS Windows erfolgen.

VEGA-DTM 1.76.1

Erscheinungsdatum 3.5.2016



Enthält Fehlerbehebungen zu VEGA-DTM Version 1.76.0
→ die Änderungen beziehen sich ausschließlich auf
VEGA DataViewer.

Der VEGA-DTM Version 1.76.1 kann über den Downloadbereich
heruntergeladen werden.

Diese VEGA-DTM Version ist nicht auf der DVD „VEGA DTM
Collection 03/2016“ enthalten.

- VEGA-DTM Version 1.76.1

Folgende Fehler wurden behoben

- VEGA DataViewer:
 - Die störenden Blockaden wurden beseitigt. Das Importieren von Daten eines Benutzers hat nun kaum noch Rückwirkungen auf die Interaktionen anderer Benutzer.
 - Die Dauer des Importvorgangs ist nun deutlich verkürzt.

DTM Collection 03 / 2016

Erscheinungsdatum 31.3.2016



Die DTM Collection beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1, 2.0 und 4.0
- PACTware™	Version 4.1 SP4 (4.1.0.50)
- VEGA-DTM:	Version 1.76.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.52
- Generic HART DTM	Version 4.0.3
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die in der DTM Collection enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 03/2016* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 4.1 SP4* installiert haben.

Allgemein

- Alle in dieser DTM Collection enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows XP, Windows 7, Windows 8 sowie Windows 10 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 4.1 SP4
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 4.1 SP4* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 und 4.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über DVD (Autorun) wird versucht, alle benötigten Software-Komponenten automatisch zu installieren.
Bei einigen Windows 8 bzw. Windows 10 Umgebungen sind jedoch zusätzliche Eingriffe durch den Administrator erforderlich (siehe ReleaseNotes im Verzeichnis VEGA-DTM der DVD).

Neue Funktionen

- Folgende Geräte / Schnittstellen werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:
 - VEGA Bluetooth DTM
DTM zur drahtlosen Kommunikation eines PC/Laptops über den externen Bluetooth-USB-Adapter mit Bluetooth-fähigen VEGA Geräten.
 - PLICSCOM DTM
Mit diesem DTM in Kombination mit einem PLICSCOM mit Bluetooth-Funktion eröffnet sich die drahtlose Bedienung aller plics®-Sensoren seit 2002.

- Serviceaufzeichnung
Die Serviceaufzeichnung wurde überarbeitet. Es wurden Änderungen zu folgenden Punkten vorgenommen:
 - Es erscheint ein Warnhinweis, wenn die Datenablage für die Serviceaufzeichnung nicht zur Verfügung steht.

- VEGA Projektassistent
Der VEGA Projektassistent wurde um die Option „Bluetooth“ zum Suchen von Geräten und Sensoren über die Bluetooth-Verbindung erweitert.

- VEGAMET 391, 624, 625 sowie VEGASCAN 693
Der im VEGAMET hinterlegte Pre Shared Key (PSK), der zur Kommunikation mit Inventory System verwendet wird, kann nun für Vergleichszwecke im DTM angezeigt werden.

- VEGABAR 80 DTM
Der DTM wurde bezüglich folgender Punkte überarbeitet:
 - Das Regelwerk für den Spezialparameter „Quelle Messzellentemperatur“ wurde angepasst
 - In der Info-Seite werden nun die Messbereiche der eingesetzten Messzellen dargestellt
 - Im Messwertspeicher (DTM) steht nun auch der „Statische Druck“ zur Aufzeichnung zur Verfügung.

- VEGAPULS 64 DTM
Der DTM wurde bezüglich folgender Punkte überarbeitet:
 - Sämtliche Anzeigen von Werten mit Einheit „m“ erfolgen nun mit drei Nachkommastellen
 - Der Spezialparameter 24 „Zusätzlicher Faktor Sicherheit am Messbereichsende“ wurde ergänzt.

- VEGA DataViewer
Die Archivierungs- und Analyse-Software VEGA DataViewer wurde wie folgt überarbeitet bzw. erweitert:

- Für die Ansichten „Messwerte“ und „Echokurven“ wurde eine neue, einheitliche Notizenfunktion geschaffen.
- Der Gerätedatenbereich wurde um die Ansicht „Bestelltext“ erweitert. Bei vorhandenem Internetanschluss besteht hiermit die Möglichkeit mit nur einem Klick alle zur Bestellung relevanten Daten des aktuell ausgewählten Geräts zu erhalten. Zusätzlich können in dieser Ansicht die passenden Betriebsanleitungen abgerufen werden.
- Um die Bedienung intuitiver zu gestalten, wurden in der Menüleiste für die Ansichten „Ereignisse“, „Dokumente“ und „DTM-Datafiles“ zusätzliche Bedienelemente eingebaut.

Folgende Fehler behoben

- VEGADIS 82 DTM
Die Suche eines VEGADIS 82 über den Projektassistenten wurde mit einer Fehlermeldung abgebrochen. Der Fehler wurde behoben.
- PROTRAC DTMs
 - Beim Importieren eines DTM-Datafiles konnten Fehler beim Schreiben der Linearisierung ins Gerät auftreten.
 - Bei Serviceaufzeichnungen werden nun auch die TND-Dateien übernommen.
 - Nach dem Ändern der Abgleicheinheit wurde im DTM eine ungültige Kombination aus Einheit und Wert für die Linearisierungspunkte angezeigt. Dieser Fehler ist behoben.
- VEGA DataViewer
 - Bei Datensätzen zu PROTRAC wurden in der Ansicht „Messwerte“ beim Klick in die Ereignisleiste an Stelle der erwarteten Texte nur Indizes angezeigt.

DTM Collection 12 / 2015

Erscheinungsdatum 30.11.2015



Die DTM Collection beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1, 2.0 und 4.0
- PACTware™	Version 4.1 SP4 (4.1.0.50)
- VEGA-DTM:	Version 1.75.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.52
- Generic HART DTM	Version 4.0.3
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die in der DTM Collection enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 12/2015* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 4.1 SP4* installiert haben.

Allgemein

- Alle in dieser DTM Collection enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows XP, Windows 7, Windows 8 sowie Windows 10 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 4.1 SP4
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 4.1 SP4* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 und 4.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über DVD (Autorun) wird versucht, alle benötigten Software-Komponenten automatisch zu installieren.
Bei einigen Windows 8 bzw. Windows 10 Umgebungen sind jedoch zusätzliche Eingriffe durch den Administrator erforderlich (siehe ReleaseNotes im Verzeichnis VEGA-DTM der DVD).

Neue Funktionen

- PACTware 4.1 SP4 (4.1.0.50)
 - Der Betrieb unter Windows 10 ist mit dieser Version gegeben
 - Probleme beim Starten mit TCI-Projekt wurden beseitigt.
- Folgende Geräte / Schnittstellen werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:
 - VEGAPULS 64 HART – DTM
für VEGAPULS 64 mit HART-Schnittstelle
- VEGAMET 391, 624, 625 sowie VEGASCAN 693
 - Die verschiedenen Möglichkeiten zur Verhinderung von unbefugtem Zugriff auf die Geräteparameter können nun an zentraler Stelle in der DTM-Parameterseite „Zugriffschutz“ verwaltet werden.
 - In der DTM-Parameterseite „Ereignisliste“ wurden die Begriffe und die verschiedenen Einstellmöglichkeiten für die Datenübertragung an VEGA Inventory System angepasst.
- VEGAMET 391 – DTM
Die VEGAMET 391 wurden ab Gerätesoftware 1.60 um folgende Funktionen erweitert:
 - Pumpensteuerfunktion mit den neuen Betriebsarten
 - Wechselbetrieb
 - Schönwetterpumpe
 - Pumpenzwangsumschaltung
 - Zähler für Einschaltvorgänge
 - Zweiter Summenzähler bei Durchflussmessungen

Die Parametrierung der neuen Funktionen werden nun vom DTM unterstützt.
- VEGAPULS 69 DTMs
Es werden nun die folgenden Funktionserweiterungen der Gerätesoftware 1.1.0 unterstützt:
 - Das Anzeigeformat für die Messwertausgabe auf dem PLICSCOM ist nun frei wählbar.
 - Die Anzeige- und Bedieneinheit kann nun auf die Sprachen „Chinesisch“ und „Japanisch“ eingestellt werden
- Reset-Option „Neu starten“
Die Reset-Option „Neu starten“ ermöglicht einen Neustart der Geräte über die DTMs ohne die Stromversorgung zu unterbrechen. Diese Funktion wurde für folgende DTM nachgerüstet:
 - PROTRAC – DTMs
 - VEGABAR 80 – DTMs

- **Linearisierungsassistent**
Der Linearisierungsassistent bietet jetzt zusätzliche Unterstützung bei der Inbetriebnahme von Messungen an zylindrischen Tanks.
 - Die Inbetriebnahme von Messungen an liegenden Rundtanks mit leichter Neigung wurde verbessert
 - Die Inbetriebnahme von Messungen an stehenden zylindrischen Tanks bietet nun eine alternative Eingabemethode

- **Serviceaufzeichnung**
Die Serviceaufzeichnung wurde überarbeitet. Es wurden Änderungen zu folgenden Punkten vorgenommen:
 - Der „Speichern unter“ – Dialog erscheint nicht mehr. Der DTM speichert die Dateien nach einem automatisch vorgegebenen Namenssystem.
 - Nach erfolgreichem komprimieren speichert der DTM alle Aufzeichnungsdateien in einer ZIP-Datei nach obigem Namenssystem ab und löscht danach die einzelnen Aufzeichnungsdateien
 - Die Bedienung der Serviceaufzeichnung erfolgt nun für alle plics® DTM einheitlich über die DTM-Toolbar. Diese wurde ferner um ein Icon zum Öffnen des Serviceordners erweitert
 - Bei der Datenübergabe an VEGA DataViewer erscheint eine Warnung, wenn der Speicherplatz knapp wird
 - Die Zusatzinformationen von Messwerten mit sogenannten Schleppezeigern werden durch die Serviceaufzeichnung automatisch geladen

- **VEGA DataViewer**
Die Archivierungs- und Analyse-Software VEGA DataViewer wurde wie folgt überarbeitet bzw. erweitert:
 - Das Layout der Bedienoberfläche wurde auf den Style der moderner Office Produkte umgestellt.
 - Inhalte von PACTware-Projektdateien werden nur noch extrahiert, wenn die enthaltenen DTMs auch reale Gerätedaten enthalten.
 - In der Ansicht „Information“ wurden die Merkmalsfelder überarbeitet. Das Branchenfeld wurde geändert in eine Auswahlliste.

Folgende Fehler behoben

- **Alle plics® DTMs**
Im FDT-Frame „Fieldmate“ von Yokogawa führte die Nutzung von DTM-modalen Dialogen zu Konflikten. Derartige Dialoge werden nun umgangen.

- VEGABAR 80 DTMs
 - Bei Anwendung „Dichtekompensierter Füllstand“ waren einige Optionen im Startdialog gesperrt
 - In einigen Fällen war nach einem Import das Schreiben der Daten ins Gerät nicht möglich.

PROTRAC DTMs

- Der BusMasterConfigurationPart (BMCP) für das Einrichten des zyklischen Datenverkehrs direkt über einen FDT-Frame wurde angepasst. Der bisherige BMCP konnte im FDT-Frame „UnityPro“ von Schneider nicht verwendet werden.
 - Die Sensordokumentation enthält nun bei Multi-Gauge-Anwendungen zusätzlich die Adressen der Slaves
 - Die Simulation des Prozesswertes bei Anwendung „Massenstrom (Rohr)“ funktioniert nun
- VEGAPULS 61, 62, 63, 65, 66 und 67 DTMs
Bei Geräten mit Gerätesoftware 4.0 bis 4.0.1 war kein Verbindungsaufbau möglich.
 - VEGAPULS 69 DTMs
Die Funktion „Störsignal editieren“ lieferte bei Verwendung der Einheit „ft“ fehlerhafte Werte zurück.
 - Serviceaufzeichnung
 - Dateinamen die das Zeichen „.“ Mehrmals enthalten wurden beim Generieren der ZIP-Datei nicht berücksichtigt.
 - Die von der Serviceaufzeichnung erzeugten ZIP-Dateien konnten unter Windows XP nicht mehr geöffnet werden.
 - VEGA DataViewer
 - Beim Exportieren der Messwerte als CSV-Datei fehlte die Uhrzeit im Zeitstempel
 - Der Geräte-TAG in der Geräteliste wird nun aktualisiert. Es wird der Geräte-TAG des aktuellsten Datenobjekts verwendet.
 - Löschen von großen Echokurvenblöcken war nicht möglich
 - Das Erstellen von Backups auf Netzwerkpfade funktionierte nicht

DTM Collection 06 / 2015

Erscheinungsdatum 28.5.2015



Die DTM Collection beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1, 2.0 und 4.0
- PACTware™	Version 4.1 SP3 (4.1.0.48)
- VEGA-DTM:	Version 1.74.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.44
- Generic HART DTM	Version 4.03
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die in der DTM Collection enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 06/2015* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 4.1 SP3* installiert haben.

Allgemein

- Alle in dieser DTM Collection enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows XP, Windows Vista, Windows 7 sowie Windows 8 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 4.1 SP3
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 4.1 SP3* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 und 4.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über DVD (Autorun) wird versucht, alle benötigten Software-Komponenten automatisch zu installieren.
Bei einigen Windows 8 Umgebungen sind jedoch zusätzliche Eingriffe durch den Administrator erforderlich (siehe ReleaseNotes im Verzeichnis VEGA-DTM der DVD).

Neue Funktionen

- PACTware 4.1.0.48
 - Die Ursache für sporadisch aufgetretene Probleme beim Speichern großer Projekte wurde identifiziert und beseitigt.
 - Das Speichermanagement, das die Verwaltung mehrerer gleichzeitig geöffneter DTMs in einem Projekt übernimmt, wurde optimiert.
- VEGAFLEX 80 - DTM (HART SIL, Profibus und FF)
 - Bei den Gerätevarianten mit Schnittstelle für FF (Foundation Fieldbus) bietet der DTM ab Gerätesoftware 1.2.0 folgender Erweiterungen:
 - Die Distanzeinheit des Geräts kann nun auch auf „inch“ eingestellt werden.
 - Für die Ermittlung der Dielektrizitätszahl steht nun ein Assistent zur Verfügung.
 - Die Messsicherheit wird nun in mV ausgegeben.
 - Die Sprachauswahl für das PLICSCOM wurde erweitert auf die Sprachen „Türkisch“, „Polnisch“ und „Tschechisch“.
 - Bei den Gerätevarianten mit Schnittstelle für HART SIL bzw. Profibus werden diese Erweiterungen bereits ab Gerätesoftware 1.1.0 angeboten.
- VEGABAR 80 - DTM (HART, HART SIL, Profibus, FF sowie ohne Schnittstelle)
 - Bei den Gerätevarianten ohne Schnittstelle sowie Schnittstelle für HART werden ab Gerätesoftware 1.2.0 folgender Erweiterungen unterstützt:
 - Dichtekompensierte Füllstandmessung
 - Einzellagekorrektur
 - Erweiterungen im Bereich Spezialparameter
 - Die Sprachauswahl für das PLICSCOM wurde erweitert auf die Sprachen „Chinesisch“ und „Japanisch“.
 - Das Anzeigeformat die Messwertausgabe auf dem PLICSCOM ist nun frei wählbar.
 - Bei den Gerätevarianten mit Schnittstelle für HART SIL, Profibus bzw. FF werden diese Erweiterungen bereits ab Gerätesoftware 1.1.0 angeboten.
 - Für die Gerätevarianten mit Profibus und FF-Schnittstelle bieten die DTM nun die Funktion Elektroniktausch.
- VEGAPULS 69 - DTM
 - Bei HART: Im DTM – Menü wurde die Option „Geräteadresse ändern“ ergänzt
 - Bei Profibus: Die Funktion Elektroniktausch wird nun unterstützt
- Serviceaufzeichnung

Serviceaufzeichnungen werden nun auf eine maximale Größe von 0,5 Gbyte begrenzt. Bei Langzeitaufzeichnungen wird jeweils nach Erreichen dieser Grenze automatisch eine neue Serviceaufzeichnung gestartet.

- VEGA DataViewer
 - In der Geräteliste kann nun eine Spalte „Größe“ zur Anzeige des Speicherbedarfs je Gerät eingeblendet werden.
 - Im Bereich „Verfügbare Daten“ besteht nun die Möglichkeit zum selektiven entfernen von Daten eines Geräts.
 - Die Schnellsuche wurde überarbeitet. Die eigentliche Suche startet nun erst nach Betätigen der „Enter-Taste“ bzw. Klick auf das Lupe-Symbol. Dadurch wird das Arbeiten auf langsamen Systemen komfortabler.
 - Notizen zur Aufzeichnung im Bereich Echokurven, die im DTM eingefügt wurden, sind nun auch im VEGA DataViewer editierbar.
 - Eine Funktion zum erstellen / wiederherstellen von Backups wurde implementiert
- VEGAMET - DTM

Als Aufzeichnungsraster für die Aufzeichnung eines Gerätetrends kann nun auch das Intervall „alle 15 Minuten“ gewählt werden.

Folgende Fehler behoben

- VEGABAR 80 - DTM
 - Die Serviceaufzeichnung versuchte auch bei den Gerätevarianten ohne Schnittstelle eine Ereignisliste zu Laden. Der Fehler wurde behoben.
 - Die automatische Offsetkorrektur wird bei Anwendung „Dichtekompensierter Füllstand“ nicht mehr angeboten.
 - Bei einigen Anwendungen wurde die Anzahl der Nachkommastellen für den Statischen Druck falsch angezeigt.
 - Die Fehlertexte für F041 und F042 wurden korrigiert.
- PROTRAC - DTM
 - Der Fehler beim Importieren von Daten wurde behoben.
- VEGA DataViewer
 - Beim Zoom in Echokurven wurde in einigen Fällen der Fokussierbereich falsch dargestellt.
 - Beim Zurückspringen auf den vorigen Echokurvenblock wurde bisher die letzte Kurve angewählt. Nun ist grundsätzlich die erste Kurve eines Echokurvenblocks aktiviert.

VEGA-DTM 1.73.1

Erscheinungsdatum 12.3.2015



Enthält Fehlerbehebungen zu VEGA-DTM Version 1.73.0.

Der VEGA-DTM Version 1.73.1 kann über den Downloadbereich heruntergeladen werden.

Diese VEGA-DTM Version ist auch auf der DVD „VEGA DTM Collection 03/2015“ sowie auf der DVD „Software & Documents 03/2015“ enthalten.

- VEGA-DTM

Version 1.73.1

Folgende Fehler wurden behoben

- VEGABAR 80 FF - DTM:
Der DTM konnte keinen Verbindungsaufbau zum VEGABAR 80 FF ausführen. Der Fehler ist nun behoben.
- VEGAPULS – DTM (plics@plus):
Beim Download in ältere Geräteversionen wurde versucht Parameter zu schreiben, die die Geräte nicht kennen. Dadurch wurden unnötige Fehlermeldungen angezeigt.

DTM Collection 03 / 2015

Erscheinungsdatum 23.2.2015



Die DTM Collection beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1, 2.0 und 4.0
- PACTware™	Version 4.1 SP3
- VEGA-DTM:	Version 1.73.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.44
- Generic HART DTM	Version 4.03
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Die DTM Collection 03 / 2015 wurde in dieser Form nicht auf DVD vertrieben.

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die in der DTM Collection enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 03/2015* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 4.1 SP3* installiert haben.

Allgemein

- Alle in dieser DTM Collection enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows XP, Windows Vista, Windows 7 sowie Windows 8 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 4.1 SP3
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 4.1 SP3* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 und 4.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über DVD (Autorun) wird versucht, alle benötigten Software-Komponenten automatisch zu installieren. Bei einigen Windows 8 Umgebungen sind jedoch zusätzliche Eingriffe durch den Administrator erforderlich (siehe ReleaseNotes im Verzeichnis VEGA-DTM der DVD).

Neue Funktionen

- Folgende Geräte / Schnittstellen werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:
 - VEGAPULS 69 Profibus – DTM
für VEGAPULS 69 mit Profibus-Schnittstelle
 - VEGAPULS 69 FF – DTM
für VEGAPULS 69 mit Foundation Fieldbus -Schnittstelle
- VEGAFLEX 80 HART - DTM
 - Das Bedienkonzept im DTM-Navigationsbereich und in der Schnellinbetriebnahme wurde an das aktuelle Konzept der VEGABAR 80 angepasst.
 - Ab Gerätefirmware 1.2.0 bietet der DTM folgender Erweiterungen:
 - Die Distanzeinheit des Geräts kann nun auch auf „inch“ eingestellt werden.
 - Für die Ermittlung der Dielektrizitätszahl steht nun ein Assistent zur Verfügung.
 - Die Messsicherheit wird nun in mV ausgegeben.
 - Die Sprachauswahl für das PLICSCOM wurde erweitert auf die Sprachen „Türkisch“, „Polnisch“ und „Tschechisch“.
- VEGABAR 80 – DTM
 - Sämtliche Optionen des Linearisierungsassistenten können nun jederzeit genutzt werden. Die bisherigen Abhängigkeiten vom Verbindungszustand und der eingestellten Abgleicheinheit entfallen.
 - In der Schnellinbetriebnahme kann nun auch die Profibusadresse eingestellt werden.
- PROTRAC - DTM
Die automatische Istwertkorrektur ist nun auch bei Anwendung „Massenstrom“ wählbar (ab Gerätesoftware 1.2.0).
- VEGA DataViewer
Kunden, die die VEGA-DTMs als Vollversion erwerben, erhalten nun mit dem VEGA DataViewer eine Datenbank gestützte Lösung zur Auswertung und Analyse der DTM Aufzeichnungen. VEGA DataViewer ersetzt den bisher enthaltenen VEGA Multiviewer.

Folgende Fehler behoben

- VEGAPULS 69 – DTM
 - Störsignal editieren
Beim Verbindungsaufbau zu VEGAPULS 69 Sensoren wurden bereits existierende Einträge der Parameterseite „Störsignal editieren“ nicht geladen.
 - Messwertspeicher (DTM)
Die Messsicherheit wird nun ebenfalls aufgezeichnet.

- VEGAFLEX 80 – DTM
 - Bei Anwendung „Trennschicht“ wurden die ermittelten Abgleichwerte des Linearisierungsassistenten nicht ins Gerät geschrieben.
- PROTRAC – DTM
 - Unter bestimmten Bedingungen war die Anzeige der Werte für Massenstrom in der Linearisierungstabelle vertauscht.
 - Die Kriterien für Start und Stopp des Messwertspeichers wurden falsch abgespeichert
 - Die Telegrammlänge zur HART-Kommunikation über VEGA CONNECT4 wurde angepasst
- VEGAMET – DTM

Beim Einstellen einer Durchflussmessung über den Inbetriebnahmeassistenten wurde die Linearisierungskurve nicht ins Gerät geschrieben. Dieser Effekt trat auf, wenn als Gerinnetyp „Durchflussformel“ oder „ISCO-Parshall Flume“ gewählt wurde.
- VEGADIS 82

Die Funktion Elektronikauswahl lieferte einen falschen Gerätetyp
- Serviceaufzeichnung

Beim Starten der Serviceaufzeichnung aus „Inbetriebnahme und Wartung“ wird nun sichergestellt, dass der DTM vollständig mit den Gerätedaten synchronisiert ist. Im Bedarfsfall werden die Einstellungen aus dem Gerät geladen.

VEGA-DTM 1.72.20

Erscheinungsdatum 15.12.2014



Enthält Fehlerbehebungen zu VEGA-DTM Version 1.72.0

Der VEGA-DTM Version 1.72.20 ist nur über den Downloadbereich erhältlich

- VEGA-DTM

Version 1.72.20

Folgende Fehler wurden behoben

- PROTRAC - DTMs:
 - Die Telegrammlänge für HART-Verbindungen wurde in der Vorgängerversion erhöht um schnellere Kommunikation zu erzielen. Die Maßnahme führte bei PROTRAC Geräten in einigen Fällen zu instabiler Kommunikation und wurde daher wieder zurückgenommen.
 - Bei SIL-DTMs wurde beim Download versucht Parameter zu schreiben, die für diese Gerät nicht relevant sind, was zu Fehlermeldungen führte. Diese Parameter werden nun nicht mehr im DTM verwendet.
- VEGASCAN 693 - DTM:

Unter bestimmten Bedingungen konnte das Konfigurieren von Messstellen zu fehlerhaften Ergebnissen führen. Der Fehler ist nun behoben.

DTM Collection 10 / 2014

Erscheinungsdatum 8.10.2014



Die DVD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1
- Microsoft .NET Framework	Version 1.1 SP1
- Microsoft .NET Framework	Version 2.0
- PACTware™	Version 4.1 SP3
- VEGA-DTM:	Version 1.72.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.44
- Generic HART DTM	Version 4.03
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der DVD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 10/2014* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 4.1 SP3* installiert haben.

Allgemein

- Alle auf dieser DVD enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows XP, Windows Vista, Windows 7 sowie Windows 8 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 4.1 SP3
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 4.1 SP3* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über DVD (Autorun) wird versucht, alle benötigten Software-Komponenten automatisch zu installieren. Bei einigen Windows 8 Umgebungen sind jedoch zusätzliche Eingriffe durch den Administrator erforderlich (siehe ReleaseNotes im Verzeichnis VEGA-DTM der DVD).

Neue Funktionen

- Folgende Geräte / Schnittstellen werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:
 - VEGABAR 80 series FF – DTM
für VEGABAR 81, 82, 83, 86, 87 mit Foundation Fieldbus Schnittstelle
 - VEGAPULS 69 HART – DTM
für VEGAPULS 69 mit HART-Schnittstelle
- DTM für Auswertgeräte
 - Übertragung von Ortsdaten
Die DTM für die VEGAMET/VEGASCAN und PLICSMOBILE unterstützen nun das Einrichten der Übertragung von Ortsdaten an den Messwertserver WEB-VV und ähnliche Systeme.
 - Dichtemessung
Das Einrichten einer Dichtemessung im VEGAMET 625 ist nun durch eine spezielle Option im Anwendungsassistenten erheblich vereinfacht.
 - Messstellen mit HART-Variablen
In den Gerätetypen VEGAMET und VEGASCAN können nun auch die Standard-HART-Variablen von plics@plus-Sensoren für die Messstellen genutzt werden. Die DTM wurden für das Einrichten dieser Variablen erweitert.
- Bedienung von HART-Sensoren
Für die Bedienung der plics@plus VEGA-Sensoren mit HART-Kommunikation wurde das Kommunikationsverhalten optimiert, so dass Verbindungsaufbau und Datenaustausch beschleunigt erfolgen.
 - Die Standardlänge für HART-Telegramme wurde erhöht.
 - Beim Verbindungsaufbau werden nur noch Daten geladen, die für die unmittelbare Parametrierung erforderliche sind. Echokurven, Störsignalspeicher, etc. können bei Bedarf später nachgeladen werden.
- Linearisierungsassistent
Die Linearisierungsoption „Auslitern“ erlaubt nun auch die Handeingabe für die Stützwerte der Linearisierungskurve.

Folgende Fehler behoben

- Serviceaufzeichnung
Die ZIP-Dateien der Serviceaufzeichnung verwenden nun einen besseren Komprimierungsgrad.
- VEGADIS 82 DTM
Die Inhalte der Parameterseite Diagnose werden jetzt auch in der Gerätedokumentation dargestellt.
- Modbus Serial Driver
Der Bereich bei der Auswahl des COM-Ports im DTM „Modbus Serial Driver“ wurde erweitert. Es können nun Ports im Bereich 1 bis 255 gewählt werden.

- **Einrichten einer Dichtemessung**
Durch das Einrichten von Dichtemessungen für PROTRAC-Sensoren in Kombination mit einer automatischen Istwertkorrektur konnten Probleme für die Pulsratenermittlung der Hintergrundstrahlung auftreten. Der Fehler wurde im DTM beseitigt.
- **Ereignisspeicher**
Bei der Anzeige einer PIN-Änderung im Ereignisspeicher wird die gewählte PIN nicht mehr dargestellt.
- **Nicht-synchronisierter Modus**
Die Einstellungen für den Messwertspeicher können nun auch im „nicht-synchronisierten Modus“ geändert werden.
- **VEGABAR 80 DTM**
 - Der Fehler im Assistenten für das Einstellen von „Messwertspeicher (Gerät)“ bei Auswahl von FB´s wurde behoben (nur Profibus).
 - Bei Nutzung des Linearisierungsassistenten werden im FB-Channel jetzt auch die linearisierten Werte ausgewählt (nur Profibus).
 - **Dichtemessung**
In der Schnellinbetriebnahme wurde der Abstand der Sensoren bei Anwendungstyp „Dichtemessung“ nicht übernommen. Der Abstandswert wird nun übernommen.

DTM Collection 05 / 2014

Erscheinungsdatum 2.5.2014



Die DVD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1
- Microsoft .NET Framework	Version 1.1 SP1
- Microsoft .NET Framework	Version 2.0
- PACTware™	Version 4.1 SP3
- VEGA-DTM:	Version 1.71.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.44
- Generic HART DTM	Version 4.03
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der DVD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 05/2014* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 4.1 SP3* installiert haben.

Allgemein

- Alle auf dieser DVD enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows XP, Windows Vista, Windows 7 sowie Windows 8 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 4.1 SP3
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 4.1 SP3* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über DVD (Autorun) werden alle benötigten Software-Komponenten automatisch installiert.

Neue Funktionen

- Folgende Geräte / Schnittstellen werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:

- VEGABAR 80 series Profibus – DTM
für VEGABAR 81, 82, 83, 86, 87 mit Profibus Schnittstelle
- VEGABAR 80 series HART SIL – DTM
für VEGABAR 81, 82, 83, 86, 87 mit HART-Schnittstelle und SIL-
Qualifizierung
- VEGADIS 82 – DTM
für VEGADIS 82

- PROTRAC-DTM

Folgende Funktionserweiterungen wurden für die PROTRAC DTM vorgenommen:

- Laden und Anzeigen des im Gerät integrierten Ereignisspeichers, des Parameteränderungsspeichers sowie des Messwertspeichers.
- Die Auswahl der Einheiten wurde erweitert um PPA und KgA
- Die Istwertkorrektur kann nun auch zyklisch erfolgen
- Die Massenstrommessung kann nun auch mit einer Feuchtemessung kombiniert werden

Die Funktionen werden im DTM nur angeboten, wenn sie von der Gerätesoftware unterstützt werden.

- Der Inbetriebnahmeassistent wurde insbesondere zum Einrichten von Anwendungsfällen mit kombinierten Geräten optimiert und erweitert.
- Die DTMs bieten nun auch die Funktion Serviceaufzeichnung
- Im Bereich Diagnose stehen nun zusätzliche Informationen zu den konfigurierten Eingängen zur Verfügung

- VEGAMET-DTM

Die DTM für die VEGAMET/VEGASCAN unterstützen nun das Einrichten für verschlüsselten E-Mailversand. Die Funktion wird im DTM nur angeboten, wenn sie von der Gerätesoftware unterstützt wird.

- DTM Configurator

Der DTM Configurator bietet nun eine Möglichkeit, die maximale Telegrammlänge für HART-Verbindungen zu erhöhen. Dadurch kann der Datendurchsatz bei vielen HART-Netzwerken deutlich verbessert werden.

- Bedienung sperren

Das Verfahren zum Sperren der Bedienung mittels DTM wurde geändert. Die Definition einer neuen PIN erfolgt nun innerhalb des Assistenten „Bedienung sperren“.

- Serviceaufzeichnung

Die Serviceaufzeichnung wird nur noch dann vollständig abgeschlossen, wenn sie mit dem Toolbarsymbol „Serviceaufzeichnung beenden“ beendet wird. Wird der DTM während laufender Serviceaufzeichnung geschlossen, so erhält das sofortige Schließen des DTMs Priorität.

- Sprachauswahl
Die VEGABAR 80-DTM bieten nun auch die Umschaltung auf die PLICSCOM-Sprache Tschechisch.
- Linearisierungsassistent
Der Linearisierungsassistent überprüft nun, ob vor Durchführung der Linearisierung, das Speichern von geänderten Parametern ins Gerät erforderlich ist.

Folgende Fehler behoben

- Sensordokumentation
Formatierungsprobleme in der Preview der Sensordokumentation, die unter Windows 8 und verschiedenen Windows 7 Versionen im asiatischen Raum aufgetreten sind, wurden behoben.
- Multiviewer
Der Multiviewer zeigt nun auch wieder TND-Aufzeichnungen korrekt an, wenn diese mit DTM-Versionen vor Version 1.51 erzeugt wurden.
- Geräteadresse ändern
Der Fehler beim Ändern der Geräteadresse von Profibus-Sensoren der Gerätegeneration plics® besteht nicht mehr. Der Fehler trat nur auf, wenn die Änderung über den Optionen-Dialog der Geräte-DTMs ausgelöst wurde.
- Onlinehilfe
Die Inhalte einiger Onlinehilfeseiten (z. B. Messwertspeicher und Echokurvenspeicher) mussten aktualisiert werden.
- Abgleich bzw. Import bei BAR 80
Die Grenzwertermittlung bei Anwendung „Prozessdruck“ arbeitete in einigen Fällen nicht korrekt, dadurch konnte der Abgleich in einigen Fällen nicht ins Gerät geschrieben werden.

VEGA-DTM 1.70.2

Erscheinungsdatum 13.02.2014



Enthält Fehlerbehebungen zu VEGA-DTM Version 1.70.0

Der VEGA-DTM Version 1.70.2 ist über den Downloadbereich als Patch Version erhältlich

- VEGA-DTM Version 1.70.2

Folgende Fehler behoben

- PROTRAC - DTMs:
Das Aufzeichnen von Messwertkurven über die Funktion Messwertspeicher (DTM) funktioniert wieder
- DTM-Selector:
Die Fehlermeldung beim Abwählen der DTMs zur Bedienung der Serie 40/50 erscheint nicht mehr.
- Installation:
das Installationsproblem auf Rechnern deren „Eigene Dateien“ auf einen Serverpfad verknüpft sind tritt nicht mehr auf.

DTM Collection 01 / 2014

Erscheinungsdatum 7.1.2014



Die DVD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1
- Microsoft .NET Framework	Version 1.1 SP1
- Microsoft .NET Framework	Version 2.0
- PACTware™	Version 4.1 SP3
- VEGA-DTM:	Version 1.70.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.44
- Generic HART DTM	Version 4.03
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der DVD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 01/2014* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 4.1 SP3* installiert haben.

Allgemein

- Alle auf dieser DVD enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows XP, Windows Vista, Windows 7 sowie Windows 8 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 4.1 SP3
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 4.1 SP3* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über DVD (Autorun) werden alle benötigten Software-Komponenten automatisch installiert.

Neue Funktionen

- Folgende Geräte / Schnittstellen werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:
 - VEGABAR 80 series - DTM
 - für VEGABAR 81, 82, 83, 86, 87
 - VEGABAR 80 series HART - DTM
 - für VEGABAR 81, 82, 83, 86, 87 HART

- Sensordokumentation

Die Sensordokumentation der Geräteserie FLEX 80 und BAR 80 enthält bei Verwendung einer „Frei programmierbaren Linearisierungskurve“ jetzt auch grafische Informationen zur gewählten Behältergeometrie sowie die Linearisierungstabelle des abgeglichenen Bereichs.
- Elektroniktausch

Der Elektroniktausch unterstützt jetzt auch die Geräteserie FLEX80 Profibus und FLEX80 FF.
- Linearisierungsassistent

Verschiedene Optimierungen im Berechnungsassistenten für die Geräteserien FLEX 80 und BAR 80.
- Geräteadresse einstellen

Die Dialoge zum Einstellen der Geräteadresse unterstützen jetzt den erweiterten Adressbereich für HART7-Geräte

Folgende Fehler behoben

- FLEX 80 – DTM
 - Die Eingabe einer Messwertdifferenz in mm als Aufzeichnungsoption für den Echokurvenspeicher wurde falsch interpretiert.
 - Die Funktion Elektroniktausch bietet jetzt auch das Aktivieren des zweiten Stromausgangs
 - Fehler bei der Berechnung der Linearisierungstabelle des abgeglichenen Bereichs (bei Sondenlänge << Behälterhöhe) wurde behoben
 - Anzeige der falschen Einheit für PV Scale in °F (bei Profibus) wurde korrigiert
- Synchronisation bei Foundation Fieldbus

Die Synchronisation der Parameterseiten zur Anzeige der AI-FBs bei Geräten zum Betrieb am Foundation Fieldbus schlug in einigen Fällen fehl.

DTM Collection 10 / 2013

Erscheinungsdatum 10.10.2013



Die DVD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 2.0
- PACTware™	Version 4.1 SP3
- VEGA-DTM:	Version 1.69.3
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.44
- Generic HART DTM	Version 4.03
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der DVD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 10/2013* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 4.1 SP3* installiert haben.

Allgemein

- Alle auf dieser DVD enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows XP, Windows Vista, Windows 7 sowie Windows 8 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 4.1 SP3
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 4.1 SP3* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über DVD (Autorun) werden alle benötigten Software-Komponenten automatisch installiert.

Neue Funktionen

- Folgende Geräte / Schnittstellen werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:
 - VEGAFLEX 80 series FF - DTM
für VEGAFLEX 81, 82, 83, 86 Foundation Fieldbus
- Elektroniktausch für Geräteserie PROTRAC
Die DTM für die Bedienung der Geräteserie PROTRAC unterstützen nun auch den Elektroniktausch für Profibus und Foundation Fieldbus - Geräte.

DTM Collection 05 / 2013

Erscheinungsdatum 27.5.2013



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1
- Microsoft .NET Framework	Version 1.1 SP1
- Microsoft .NET Framework	Version 2.0
- PACTware™	Version 4.1 SP3
- VEGA-DTM:	Version 1.69.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.44
- Generic HART DTM	Version 4.03
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 05/2013* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 4.1 SP3* installiert haben.

Allgemein

- Alle auf dieser CD enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows XP, Windows Vista, Windows 7 sowie Windows 8 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 4.1 SP3
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 4.1 SP3* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über CD (Autorun) werden alle benötigten Software-Komponenten automatisch installiert.

Neue Funktionen

- Folgende Geräte / Schnittstellen werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:
 - VEGAFLEX 80 series HART SIL - DTM
für VEGAFLEX 81, 82, 83, 86 HART SIL
 - VEGAFLEX 80 series Profibus - DTM
für VEGAFLEX 81, 82, 83, 86 Profibus
- Linearisierungsassistent
Die DTMs für die Bedienung der FLEX80 Familie wurde um einen Assistenten zur Durchführung einer Linearisierung der Messwerte erweitert. Der Linearisierungsassistent unterstützt die Bearbeitung verschiedener gängige Aufgabenstellungen, wobei die Nutzung des Assistenten sicherstellt, dass gleichzeitig die Einstellungen von Abgleich, Skalierung, Behälterhöhe und Stutzenkorrektur zur eingestellten Linearisierungskurve passen.
- Service-Aufzeichnung
Sämtliche DTMs zur Bedienung von plics@plus Sensoren wurden mit einer verbesserten Funktion zur Erstellung von Service-Aufzeichnungen ausgestattet. Die Bedienung dieser Funktion erfolgt direkt über Toolbar-Symbole des DTMs. Es werden hiermit automatisch Dateien mit Echokurven, Messwertaufzeichnungen und dem Ereignisspeicher sowie ein DTM-Datafile erzeugt. Die Dateien werden beim Beenden der Funktion als ZIP-Datei gepackt und auf dem Datenträger des Bedienrechners gespeichert. Das Speichern von Echokurvenaufzeichnungen auf einen Datenträger des Bedienrechners ist künftig ausschließlich mit der Service-Aufzeichnung möglich.
- Echokurvendarstellung
Die Arbeitsweise der Parameterseite „Echokurven“ wurde überarbeitet. Künftig erfolgt das Auslesen von Echokurven unmittelbar nach dem Öffnen der Seite Echokurve ohne weiteres Zutun. Verlassen dieser Seite beendet das Auslesen. Die Echokurven können in dieser Betriebsart nicht gespeichert werden. Für die Auswahl der visualisierten Kurven und der Darstellungsoptionen stehen nun seitlich angeordnete Bedienpanels zur Verfügung.
- Sensordokumentation
Die Sensordokumentation enthält bei Verwendung einer „Frei programmierbaren Linearisierungskurve“ jetzt auch die Informationen zur gewählten Behältergeometrie.
- Diagnoseinformationen
Bei den DTM für VEGAMET und VEGASCAN erscheinen die Diagnoseinformationen nun differenziert danach, ob die Diagnosen unmittelbar vom angeschlossenen Sensor herrühren, oder direkt vom VEGAMET.
- Sprachauswahl
Die VEGACAL-DTM bieten nun auch die Umschaltung auf die PLICSCOM-Sprachen Japanisch und Chinesisch an.
Die PROTRAC-DTM wurden für die Auswahl der PLICSCOM-Sprache Portugiesisch erweitert.
- Elektroniktausch für Geräteserie PROTRAC
Die DTM für die Bedienung der Geräteserie PROTRAC unterstützen nun auch den Elektroniktausch.

Folgende Fehler behoben

- **Software-Update**
In einigen DTM-Sprachen wurde die Fortschrittsanzeige nur in Stunden dargestellt.
- **FLEX 80 – DTM**
 - Der Grenzwert für die „Gelotete Distanz zum Füllgut“ bei der Störsignalausblendung ist nicht mehr begrenzt auf die aktuelle Sondenlänge.
 - Die Darstellung der Echokurve in der Sensordokumentation wurde optimiert.
- **Schnellinbetriebnahme des FLEX 80 – DTM**
 - Beim Erstellen der Gerätedokumentation erscheint nun auch die zugehörige Echokurve.
 - Der Wert für die gemessene Distanz in der Sensoroptimierung wird nun zyklisch aktualisiert.
 - Nach erfolgter Bestimmung der Sondenlänge wird nun automatisch ein Download des ermittelten Wertes durchgeführt.
- **TankCalculation**
Es erscheint ein Hinweistext, wenn das Programm ohne Speichern der Daten beendet wird.

DTM Collection 12 / 2012

Erscheinungsdatum 25.1.2012



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1
- Microsoft .NET Framework	Version 1.1 SP1
- Microsoft .NET Framework	Version 2.0
- PACTware™	Version 4.1 SP2
- VEGA-DTM:	Version 1.68.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.44
- Generic HART DTM	Version 4.03
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 12/2012* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 4.1 SP2* installiert haben.

Allgemein

- Alle auf dieser CD enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows XP, Vista und Windows 7 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 4.1 SP2
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 4.1 SP2* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über CD (Autorun) werden alle benötigten Software-Komponenten automatisch installiert.
- Spracherweiterung
Die VEGA-DTM bieten erstmals die Bedienoberfläche in der Sprache „chinesisch“ an. Die Online-Hilfe wurde noch nicht übersetzt, sie erscheint ersatzweise in englischer Sprache.

Neue Funktionen

- **FLEX80 DTM**
Die Geräte der FLEX80 Familie können künftig auch mit einem zusätzlichen Stromausgang ausgestattet werden. Die DTM wurden für den Betrieb mit einem zusätzlichen Stromausgang vorbereitet.
- **Diagnosefunktion**
Die Diagnoseinformationen der DTMs für alle Geräte aus der Geräteserie plics®plus (VEGAPULS und VEGAFLEX) werden nur noch ausgelesen, wenn tatsächlich die Diagnoseseite geöffnet wird. Diese Maßnahme dient zur Reduzierung der Datenmenge beim Verbindungsaufbau.
- **PLICSMOBILE DTM**
Im Diagnosebereich wird nun auch die IMEI-Nummer angezeigt.
- **VEGAMET 391 und VEGAMET 6xx DTM**
Für die Konfiguration von Ereignissen (E-Mail, SMS, WEB-VV) können nun auch die Einstellwerte **alle 30 Minuten** und **alle 15 Minuten** eingestellt werden.
- **VEGA-DTM Configurator**
Die Rubrik **Interoperabilität** wurde um eine Einstellmöglichkeit zur Ausgabe von abgekürzten DTM-Beschreibungen ergänzt. Diese Option wurde für FDT-Rahmenanwendungen der Firma ABB bereitgestellt, um bei OPC-Nutzung kurze OPC-Items zu erhalten.
- **Multiviewer**
Das Ergebnisse der Funktion **Exportdateien vergleichen** können nun auch direkt ausgedruckt werden.

Folgende Fehler behoben

- **Gerätesuche**
Bei der Gerätesuche über eine Modemverbindung werden jetzt auch die PLICSMOBILE-Gerätetypen gefunden.
- **Störsignalausblendung**
Für die Störsignalausblendung können nun auch Werte eingegeben werden, die größer sind, als die Sondenlänge.
- **Linearisierungstabelle**
Die Spalte zur Anzeige der skalierten Werte kann nun optional zugeschaltet werden.
- **Echokurvenspeicher**
Das Auslesen des Echokurvenspeichers der VEGAPULS plics®plus und VEGAFLEX 80 Sensoren ist nun auch bei gesperrtem Gerät erlaubt.
- **Echokurve**
Die Darstellungsoption Echodaten funktioniert nun auch bei FLEX80 DTMs.

-
- PROTRAC-DTM
 - Die Darstellung der Stromkennlinie im Bild **Stromausgang** wurde korrigiert
 - Gerät kann durch Eingabe einer ungültigen PIN nicht mehr gesperrt werden
 - Ereignisspeicher kann nun auch bei gesperrtem Gerät ausgelesen werden
 - Die Infotexte bei der Durchführung der Istwertkorrektur wurden korrigiert
 - Service-Aufzeichnung

Beim Beenden der Service-Aufzeichnung über das DTM-Menü werden die Ereignisse und die Geräteparametrierung mit den aktuellsten Informationen gespeichert.
 - Sensordokumentation
 - Echokurve im erweiterten Darstellungsbereich wird nun angezeigt
 - Echokurve wird nun angezeigt, auch wenn im DTM Configurator die Option **Echokurve beim Verbindungsaufbau nicht laden** gewählt ist.
 - PLICSMOBILE DTM

Beim E-Mailversand kann nun auch der Gerätestatus als Anhang mit übertragen werden.
 - Linearisierung

Unter bestimmten Bedingungen konnten Linearisierungskurven, die mit dem Berechnungsassistenten berechnet wurden, nicht ins Gerät übernommen werden. Der Fehler wurde behoben.

VEGA-DTM 1.67.2

Erscheinungsdatum 24.09.2012



Enthält Fehlerbehebungen zu VEGA-DTM Version 1.67.0 und 1.67.1

Der VEGA-DTM Version 1.67.2 ist über den Downloadbereich, die CDs „VEGA DTM Collection 07/2012 mit VEGA-DTM 1.67.2“ sowie die DVD „Software & Documents“ erhältlich

- VEGA-DTM Version 1.67.2

Folgende Fehler behoben

- VEGAFLEX und VEGAPULS - DTM:
Probleme mit der Aktualisierung der Störsignalkurve nach Veränderungen.
- VEGAFLEX und VEGAPULS - DTM:
Eine Veränderung an der Störsignalausblendung wurde im DTM fälschlicherweise als geänderte Parametrierung gekennzeichnet.
- VEGAFLEX 80 series HART - DTM:
Bei der Service-Aufzeichnung fehlten einige Kurven in der Echokurvenaufzeichnung

VEGA-DTM 1.67.1

Erscheinungsdatum 31.07.2012



Enthält Fehlerbehebungen zu VEGA-DTM Version 1.67.0

Der VEGA-DTM Version 1.67.1 ist über den Downloadbereich sowie die DVD „Software & Documents“ erhältlich

- VEGA-DTM Version 1.67.1

Folgende Fehler behoben

- VEGAFLEX 80 series HART:
Grenzwerte für die Simulation von Lin.-Prozent, Füllstand und Dielektrizitätszahl wurden angepasst.
- VEGAPULS 61 bis 67:
Bei einigen Anwendungen wurden benötigte Parameter ausgeblendet. Diese werden nun angezeigt.
- VEGAFLEX 80 series HART und VEGAPULS 61 bis 67:
Die unterstützten Einheiten wurden erweitert: g, STon und LTon
- VEGAMET (alle), VEGASCAN 693, C62, PLICSMOBILE:
Die Einstellung des minimalen Intervalls eines WEB-VV-Ereignisses ist nun möglich.
- PLICSMOBILE:
Die Einstellung zum Steuern eines WEB-VV-Ereignisses durch eine Messwertdifferenz ist nun auch für die Einheit "Lin.-Prozent" möglich.
- PROTRAC-Familie:
Die Einstellung „Aktiviere Stromausgang“ ist nun für Geräte mit SIL verfügbar.

DTM Collection 07 / 2012

Erscheinungsdatum 12.7.2012



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1
- Microsoft .NET Framework	Version 1.1 SP1
- Microsoft .NET Framework	Version 2.0
- PACTware™	Version 4.1 SP2
- VEGA-DTM:	Version 1.67.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.44
- Generic HART DTM	Version 4.03
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 07/2012* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 4.1 SP2* installiert haben.

Allgemein

- Alle auf dieser CD enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows XP, Vista und Windows 7 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 4.1 SP2
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 4.1 SP2* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über CD (Autorun) werden alle benötigten Software-Komponenten automatisch installiert.
- Spracherweiterung
Die VEGA-DTM bieten erstmals die Bedienoberfläche und die Online-Hilfe in der Sprache „portugiesisch“ an.

Neue Funktionen

- PACTware 4.1 SP2
PACTware wurde überarbeitet und steht nun erstmals als kompaktes Installationspaket zur Verfügung. Weiterhin kann PACTware nun in der Sprache „chinesisch“ bedient werden und auch die Online-Hilfe wurde entsprechend übersetzt. Durch Nutzung der erweiterten Aufrufparameter können DTM nun auch ohne PACTware-Oberfläche gestartet werden.
- VEGAFLEX80 series DTM
Die Geräteserie VEGAFLEX wurde um die Typen VEGAFLEX 81, 82, 83 und 86 ergänzt. Entsprechend wurde ein DTM zur Unterstützung dieser Gerätetypen in die DTM Collection aufgenommen. Der DTM unterstützt sowohl die Parametrierung über den HART-Bus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationschnittstelle über VEGACONNECT4.
- PROTRAC DTM
Sämtliche Gerätetypen der Geräteserie PROTRAC können nun auch mit einer Profibus-Schnittstelle geordert werden. Entsprechende DTM zur Unterstützung dieser Gerätetypen wurden aufgenommen.
- PROTRAC SIL DTM
Für die PROTRAC-Gerätetypen mit SIL-Qualifikation sind entsprechende SIL – DTM hinzugekommen. Neben den besonderen Ausprägungen dieser Geräte enthalten die DTM auch eine Methode zur Unterstützung eines Sicheren Parametrierkonzepts nach SIL.
- Modbus Serial DTM
Zur direkten Bedienung des Modbus Module über den Modbus wurde der Kommunikations-DTM VEGA Modbus Serial aufgenommen.
- VEGAMET 391 und VEGAMET 6xx DTM
 - Die Pumpensteuerung wurde um die Option Zwangsumschaltung erweitert.
 - Die Liste der Skalierungseinheiten wurde erweitert um die Einheit „mNN“ und um verschiedene Dichteinheiten
- Nicht synchronisierter Betrieb
Die DTM für VEGAPULS 60 (plics@plus) und VEGAFLEX 80 können nun auch für den sogenannten „Nicht synchronisierten Betrieb“ eingestellt werden. In dieser Betriebsart ist der Benutzer selbst für die Datenkonsistenz zwischen Projekt und Gerätedaten verantwortlich, vereinfacht gelten folgende Besonderheiten:
 - Beim Verbindungsaufbau werden lediglich die Identifikationsdaten des Geräts geladen
 - Weitere Gerätedaten werden jeweils beim Öffnen einer Parameterseite nachgeladen
 - Parameteränderungen im **Parameterfenster Online** werden nicht automatisch ins Projekt gespeichert. Die Aktualisierungsrate von Mess- und Diagnosewerten ist über den VEGA-DTM Configurator einstellbar.
 - Im **Parameterfenster Offline** werden weder Messwerte noch Diagnosewerte angezeigt

In dieser Betriebsart kann die Kommunikationsrate zwischen Computer und angeschlossenem Gerät auf ein Minimum reduziert werden, was speziell bei Verbindungen mit geringer Bandbreite (z. B. Wireless HART) vorteilhaft ist.

- **VEGA-DTM Configurator**
Der VEGA-DTM Configurator wurde erweitert um eine Registerkarte „Synchronisierung“. An dieser Stelle kann die Umschaltung zwischen „synchronisiertem“ und „Nicht synchronisiertem“ Betrieb vorgenommen werden. Die Anpassungen wirken nur auf die DTM für VEGAPULS 60 (plics@plus) und VEGAFLEX 80.
- **Import-/ Exportfunktion**
Beim Versuch, einen unvollständigen Datensatz aus einem DTM zu exportieren, wird eine entsprechende Warnung ausgegeben. Ebenso weist der Importassistent darauf hin, wenn versucht wird, eine Datei zu importieren, die einen unvollständigen Datensatz enthält. Unvollständige Datensätze können beim Arbeiten mit DTMs im „Nicht synchronisierten“ Betrieb entstehen.
- **VEGA USB-Scan**
Für die Anbindung der VEGA-Geräte über USB wird nun ein Desktop-Link mit der Bezeichnung **VEGA USB-Scan** bereitgestellt. Bei dieser Aufrufvariante wird PACTware mit automatischem Start des VEGA Projektassistenten geöffnet. Dabei wird eine Suche über die USB-Schnittstelle initiiert, der passende DTM wird geöffnet und die Gerätedaten werden geladen. Für den Fall, dass der Computer mit genau einem Gerät Verbindung aufnehmen kann, werden die Bedienelemente von PACTware ausgeblendet.
- **Service-Aufzeichnung**
Bei der Ausführung einer Service-Aufzeichnung mit einem VEGAPULS-DTM werden jetzt automatisch die Laborparameter geladen. Diese können bei einem späteren Import übernommen werden.
- **Proxy Server**
Die Gerätetypen VEGAMET 624, 625 und 391 sowie VEGASCAN 693 und PLICSRADIO C62 können nun an einem Proxy Server betrieben werden. Entsprechend wurden die DTM um die Parameterseite **Proxy-Server** erweitert.

Folgende Fehler behoben

- **VEGASON S61 und S62**
Bei der Gerätesuche über den VEGA Projektassistenten werden jetzt auch die Gerätetypen VEGASON S61 und S62 gefunden.
- **Linearisierung**
Bei den Profibus und FF-Varianten der VEGAPULS-DTM kann die Anzeige der skalierten Linearisierungswerte nun für jeden AI-FB gesondert gewählt werden.
- **Multiviewer**
Bei Echokurvenaufzeichnungen kann nun auch die **Echokurve der Inbetriebnahme** angezeigt werden.
- **Echokurvenanzeige**
Die Darstellung des Abgleichbereichs in der Echokurvenanzeige war fehlerhaft, wenn die Anzeige in der Einheit „ft“ erfolgte.
- **PLICSMOBILE-DTM**
Die Funktion **DTM-Adresse ändern** steht nun auch im PLICSMOBILE-DTM zur Verfügung.

-
- **PROTRAC-DTM**
Die Darstellung des PD-TAGs sowie die Bezeichnung der Channels in der Parameterseite **Info** waren fehlerhaft.
 - **VEGABAR-DTM**
Bei der Darstellung der Schleppezeiger in der Einheit „Bar“ werden nun auch Nachkommastellen angezeigt.
 - **Modbus Module Serial DTM**
Die Adresse für Levelmaster kann jetzt eingestellt werden.
 - **Importfunktion (VEGAMET DTM)**
Der Import von Daten ist nun auch in der Standardversion der VEGAMET-DTM möglich.
 - **Spracheinstellung der DTM-Tools**
Die Sprachumschaltung für DTM-Configurator, DTM-Selector und Multiviewer erfolgt jetzt abhängig von der zuletzt verwendeten Spracheinstellung im VEGA-DTM.

DTM Collection 12 / 2011

Erscheinungsdatum 20.12.2011



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1
- Microsoft .NET Framework	Version 1.1 SP1
- Microsoft .NET Framework	Version 2.0
- PACTware™	Version 4.1
- VEGA-DTM:	Version 1.66.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.39
- Generic HART DTM	Version 4.03
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 12/2011* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 4.1* installiert haben.

Allgemein

- Alle auf dieser CD enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows XP, Vista und Windows 7 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 4.1
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 4.1* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über CD (Autorun) werden alle benötigten Software-Komponenten automatisch installiert.

Neue Funktionen

- **PACTware 4.1**
PACTware wurde überarbeitet und wird nun in der Version 4.1 ausgeliefert. Neben Verbesserungen der Funktion „Diagnostic-Scan“ wurde nun auch eine generische Funktion zum Absuchen von Gerätenetzen implementiert. Die neue Funktion kann über „Topology-Scan“ aufgerufen werden.
- **PROTRAC**
Sämtliche Gerätetypen der Geräteserie PROTRAC können nun auch mit einer FF-Schnittstelle geordert werden. Entsprechende DTM zur Unterstützung dieser Gerätetypen wurden aufgenommen.
- **VEGAMET 391 SIL**
Für das VEGAMET 391 mit SIL-Qualifikation wurde der VEGAMET 391 SIL – DTM erweitert. Neben den besonderen Ausprägungen dieses Geräts enthält der DTM auch eine Methode zur Unterstützung eines Sicheren Parametrierkonzepts nach SIL.
- **Modbus Module Serial**
VEGA Sensoren der Gerätegeneration plics®plus können künftig mit einem Modbus Modul (Gateway) erweitert werden. Dieses Modul erlaubt den Betrieb der Sensoren in Modbus-Anlagen. Für die Bedienung des Modbus Moduls steht nun der neue Modbus Module Serial - DTM zur Verfügung.
- **PROTRAC – DTM**
Folgende Neuerungen wurden vorgenommen:
 - Anwendung Dampfdichtekompensation wurde ergänzt
 - Funktion Importassistent wurde ergänzt
 - Funktion Serviceaufzeichnung wurde ergänzt
- **Placeholder – DTM**
Der Placeholder-DTM wird nun neben der bisherigen Nutzung für den FDT 1.2.1 Scan auch für die Behandlung einer Universal-Elektronik (Elektroniktausch) eingesetzt. Findet der Projektassistent beim Absuchen der Topologie eine Universalelektronik, also eine Elektronik, die noch nicht konfiguriert wurde, so wird im Projektfenster ein Placeholder-DTM eingebaut. Des Weiteren kann nun auch die Funktion Softwareupdate direkt aus dem Placeholder-DTM aufgerufen werden.
- **VEGA-DTM Configurator**
Der VEGA-DTM Configurator wurde erweitert um eine Registerkarte „Interoperabilität“ zur besseren Anpassung der VEGA-DTMs an verschiedene DTM Rahmenanwendungen.

Folgende Fehler behoben

- **Dezimaltrennzeichen**
Die Nutzung eines von der Betriebssystemdefinition abweichenden Dezimaltrennzeichens konnte zu Fehlinterpretationen bei der Parameterübernahme führen. Die Eingabefelder nehmen nun noch das jeweils gültige Dezimaltrennzeichen an.

-
- MET 391
 - Inbetriebnahmeassistent
Die Eingabe der Sensorkennwerte für Standardanwendungen arbeitete fehlerhaft.
Die Werte werden nun korrekt übernommen.
 - Relais
Die Pumpenüberwachung kann nun auch bei Betriebsart Pumpenüberwachung eingestellt werden
 - Service-Aufzeichnung
Bei der Service-Aufzeichnung wird nun auch für Sensoren der Generation plics® eine Exportdatei gespeichert
 - Ereignisspeicher
Der Ereignisspeicher von Sensoren der Gerätegeneration plics®plus konnte nicht ausgelesen werden, wenn die Verbindung zum DTM direkt über die Foundation Fieldbus-Schnittstelle erfolgte
 - Multiviewer
Folgender Fehler wurden behoben:
 - Die Darstellung der logarithmischen Kurve der Echokurvenaufzeichnungen aus DTM 1.60.0 erfolgt nun in korrekter Weise

DTM Collection 06 / 2011

Erscheinungsdatum 22.6.2011



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1
- Microsoft .NET Framework	Version 1.1 SP1
- Microsoft .NET Framework	Version 2.0
- PACTware™	Version 4.0
- VEGA-DTM:	Version 1.65.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.39
- Generic HART DTM	Version 4.03
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.11

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 06/2011* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 4.0* installiert haben.

Allgemein

- Alle auf dieser CD enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows XP, Vista und Windows 7 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 4.0
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 4.0* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über CD (Autorun) werden alle benötigten Software-Komponenten automatisch installiert.

Neue Funktionen

- **Installation**
Die Sprachauswahl für Autorun und VEGA-DTM-Setup wurde erweitert um die Sprache „Russisch“
- **WEIGHTRAC DTM**
Die Geräteserie PROTRAC wurde um die Typen WEIGHTRAC 31 und 32 ergänzt. Entsprechend wurden DTM zur Unterstützung dieser Gerätetypen in die DTM Collection aufgenommen. Die DTM unterstützen sowohl die Parametrierung über den HART-Bus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über VEGACONNECT4.
- **PROTRAC – DTM**
Folgende Änderungen wurden vorgenommen:
 - Softwareupdate wurde aufgenommen
 - Anwendung API-Temperaturkompensation wurde ergänzt
 - Bilder der verschiedenen Anwendungen wurden überarbeitet
 - Parameterseite „Istwertkorrektur“ wurde überarbeitet
- **VEGAPULS - DTM**
Die DTMs für die plics®plus Geräteserie wurden um folgende Funktionen erweitert:
 - Die Importfunktion erscheint nun mit verschiedenen Optionen, die speziell auf die wichtigsten Anwendungsfälle abgestimmt sind
- **PLICSMOBILE – DTM**
Funktion zum Ändern der Geräteadresse des angeschlossenen Sensors wurde aufgenommen, um beispielsweise einen HART-Sensor in Multidrop-Betrieb zu schalten.
- **WEB-VV-Ereignis**
Für die Definition des WEB-VV-Ereignisses sind nun weitere Optionen möglich:
 - Die Datenübertragung kann nun auch in komprimierter Form erfolgen (Service-Login erforderlich)
 - Als Auslöser für die Datenübertragung kann nun auch eine Überschreitung einer vordefinierten Messwertänderung eingestellt werden
- **PACTware Advanced Scan**
Sämtliche VEGA-DTM für die plics sowie für die plics®plus-Geräteserie wurden um Funktionen zur Unterstützung des PACTware Advanced Scan erweitert. In PACTware wird diese Funktion ab Version 4.1 verfügbar sein.
- **Placeholder – DTM**
Zur Unterstützung des FDT 1.2.1 Scan war die Erweiterung des Gerätecatalogs um die sogenannten Placeholder-DTM für HART, Profibus und FF erforderlich. Die genannten DTM werden auch vom PACTware Advanced Scan genutzt.
- **Softwareupdate**
Das Softwareupdate erfolgt nun geführt über eine Assistentenfunktion. Die ZIP-Dateien aus dem VEGA-Downloadbereich „Software“ können nun ohne voriges Entpacken vom DTM genutzt werden.
- **HART-Parameter MESSAGE**
Sämtliche HART-DTM für die plics- und plics®plus Geräteserie wurden um eine Möglichkeit zur Eingabe des Parameter „MESSAGE“ bzw. „LONGTAG“ erweitert.

- **Brunnenmessung und Durchflussmessung**
Die DTM für die Gerätetypen VEGAMET 391 und VEGAMET 624 wurden bezüglich des Inbetriebnahme-Assistenten erweitert.
 - Es wurde eine gesonderte Benutzerführung speziell für den Anwendungsfall einer Brunnenmessung aufgenommen.
 - Das Einrichten einer Durchflussmessung ist nun für jede beliebige Kurvenform durch direktes Eingeben der Durchflussformel möglich.
 - Beim Einrichten einer Durchflussmessung für Parshall-Gerinne der Firma „ISCO“ muss nun lediglich der Gerinnetyp bekannt sein, alle weiteren Parameter sind im DTM hinterlegt.

Bei den drei genannten Erweiterungen werden die DTM-Parameterseiten „Abgleich“, „Skalierung“ und „Linearisierung“ automatisch mit den korrekten Werten vorbelegt.

Folgende Fehler behoben

- **TankCalculation**
Bei der Berechnung der Linearisierungskurven für liegende Rundtanks mit unterschiedlichen Kappen entstanden fehlerhafte Ergebnisse.
- **Gerätesuche**
Die Gerätesuche des RS232-DTM findet jetzt auch Geräte vom Typ PLICSMOBILE.
- **Service-Aufzeichnung**
Die Arbeitsweise der Service-Aufzeichnung wurde umgestellt, so dass sichergestellt ist, dass alle erzeugten Dateien beim Beenden der Service-Aufzeichnung nochmals aktualisiert werden.
- **Echokurve**
In einigen Fällen entstand bei der Anzeige des Messwertes im Messwertfenster und dem Messwert am Echopfeil in der Echokurvendarstellung ein Versatz. Die beiden Messwerte werden jetzt synchronisiert.
- **Multiviewer**
Folgende Fehler wurden behoben:
 - Die Darstellung von Gerätetrend-Dateien mit einer Aufzeichnungsdauer von mehr als 24 Tagen war nicht möglich.
 - Unscharfe Texte beim Generieren von PDF-Dateien
 - Problem der „Gehe zu“ – Funktion in generierten Trenddaten
- **VEGAPULS-DTM**
Folgender Fehler der plics@plus-DTM wurde behoben:
 - Echokurve in Sensordokumentation erscheint in „m“ obwohl „ft“ eingestellt ist
 - Softwareupdate bricht gelegentlich mit Meldung „Keine Kommunikation möglich“ ab
- **PROTRAC-DTM**
Folgende Fehler wurden behoben:
 - Messen der Hintergrundstrahlung bzw. der Pulsrate ist nicht möglich bei Geräten mit Softwareversion 1.01.00

-
- Probleme bei der Darstellung des Messwertspeicher (DTM), wenn Messwerte auftreten, die außerhalb des Anzeigebereichs liegen.

DTM Collection 12 / 2010

Erscheinungsdatum 17.12.2010



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1
- Microsoft .NET Framework	Version 1.1 SP1
- Microsoft .NET Framework	Version 2.0
- PACTware™	Version 4.0
- VEGA-DTM:	Version 1.64.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.39
- Generic HART DTM	Version 4.03
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.10

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 12/2010* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 4.0* installiert haben.

Allgemein

- Alle auf dieser CD enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows XP, Vista und Windows 7 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 4.0
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 4.0* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über CD (Autorun) werden alle benötigten Software-Komponenten automatisch installiert.

Neue Funktionen

- VEGAMET 391 SIL DTM
Das VEGAMET 391 ist nun auch als Variante „SIL-klassifiziert“ erhältlich (SIL = Sicherheitsintegritätslevel). Entsprechend wurde der VEGAMET 391 DTM für die neue Variante angepasst. Neben der optischen Signalisierung der Gerätevariante mit SIL-Klassifizierung wurde der DTM mit einem Bedienkonzept ausgestattet, das optimal auf die Belange der Parametrierung von sicherheitsrelevanten Parametern ausgelegt ist. Dies beinhaltet sowohl die Verifizierung sicherheitsrelevanter Parameter als auch die Geräteverriegelung.
- POINTRAC DTM
Die Geräteserie PROTRAC wurde um den Typ POINTRAC 31 ergänzt. Entsprechend wurde ein DTM zur Unterstützung dieses Gerätetyps in die DTM Collection aufgenommen. Der DTM unterstützt sowohl die Parametrierung über den HART-Bus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über VEGA-CONNECT4.
- Kommunikations-DTMs
Das Layout der Kommunikations-DTMs VEGA Ethernet und VEGA USB wurde an die Vorgaben des DTM Styleguide 1.1 angepasst.
- PROTRAC – DTM
 - Die Importfunktion wurde komplett überarbeitet.
 - Die Sensordokumentation wurde um verschiedene Informationen wie zum Beispiel „Hintergrundstrahlung“ ergänzt
 - Die Linearisierung wurde überarbeitet
 - Die Diagnose wurde um weitere Informationen ergänzt
 - Der Inbetriebnahmeassistent wurde überarbeitet
- VEGAPULS - DTM
Die DTMs für die plics®plus Geräteserie wurden um folgende Funktionen erweitert:
 - Anzeige der im Gerät eingestellten Device ID
 - Die Importfunktion kann wahlweise mit oder ohne Adressinformation erfolgen
 - Struktur des Parameterbaums im Navigationsbereich des DTM-Parameterfensters wurde überarbeitet
 - Spezialparameter wurden ergänzt um Parameter „Überfüllsicherheit“
 - Anzeige der Echokurve bietet erweiterte Darstellungsoptionen
 - Messwertspeicher zeichnen jetzt auch die Messsicherheit auf
 - Diagnoseinformationen wurden erweitert
 - Serviceaufzeichnung beinhaltet jetzt auch der Ereignisspeicher und den Parameteränderungsspeicher
 - Bedienung sperren wirkt jetzt zusätzlich auf die Importfunktion
- VEGA-DTM Configurator
Der VEGA-DTM Configurator wurde um eine Option zum Unterdrücken der Funktion „Echokurve beim Verbindungsaufbau automatisch laden“ erweitert. Dadurch kann bei Verbindungen mit niedriger Übertragungsrates der Verbindungsaufbau beschleunigt werden.

- WEB-VV-Ereignis
Der Assistent zum Anlegen eines WEB-VV-Ereignisses lässt nun Versandintervalle ab 15 Minuten zu.

Folgende Fehler behoben

- USB-Treiber
Der USB-Treiber wird jetzt bei erzwungenem Beenden der PACTware-Instanz ebenfalls beendet. Wenn dies nicht möglich ist, erscheint beim nächsten Starten von PACTware ein Hinweis.
- Interoperabilität
Aufgrund von Interoperabilitätsproblemen war die Kommunikation mit HART-Feldgeräten der Firma Krohne über ein VEGAMET nicht möglich. Der Fehler wurde behoben.
- Echokurve
Bei der Anzeige von Echokurven in „Standardauflösung“ wurde die Echokurve sporadisch gestaucht dargestellt. Der Fehler ist behoben.
- Multiviewer
Generieren einer Trendkurve aus einer bestehenden Echoaufzeichnung ist jetzt auch bei VEGAFLEX 61 bis 66 möglich.
- Projektassistent
 - Ausführung des Projektassistenten bei ausgeblendetem PACTware-Projektfenster führte zu Programmabsturz.
 - Unter bestimmten Bedingungen baute der Projektassistent für sämtliche Profibus-Sensoren den Generic Profibus – DTM ins Projekt ein.
 - VEGABAR 74 HART wurde vom Projektassistenten nicht gefunden.
- VEGABAR
Bei den Profibus-Versionen des VEGABAR war die Simulation des SV1 nicht möglich, wenn hierfür die Einheit „m“ (Meter) verwendet wurde. Der Fehler ist behoben.
- PROTRAC
Das Kommunikationsverhalten am MGC wurde verbessert
- VEGAPULS
Die DTMs für die plics@plus Geräteserie wurden folgende Fehlerbehebungen vorgenommen:
 - Simulation des Stromwertes nach Umschaltung der HART-Adresse von Multidrop in Standard funktioniert jetzt
 - Bei FF-Ausführung war die Einstellung der Einheit für Secondary Value 2 nicht möglich
 - Anzeige des Messwerts als Distanzwert im Navigationsbereich des DTM-Parameterfensters war nicht möglich
 - Schleppzeiger für Elektroniktemperatur wurden in der Sensordokumentation nicht angezeigt

Patch 1.63.2

Erscheinungsdatum 5.11.2010



Fehlerbehebungs-Patch für VEGA-DTM Version 1.63.0 bzw. 1.63.1

Der Patch ist ausschließlich über den Downloadbereich erhältlich

- Patch 1.63.2

Version 1.63.2

Folgende Fehler behoben

- plics(R)plus-Sensoren:
Aufgrund einer Fehlfunktion im WHG-Geräte-Checker-Modul des VEGA-DTM in Version 1.63.0 (basierend auf DTM Collection 07/2010) wird das Schreiben von geänderten Parametern ins Gerät blockiert.
Dieses Problem betrifft ausschließlich plics(R)plus Sensoren mit WHG Zulassung.
- plics(R)plus-Sensoren:
Fehlerbehebung in DTM-Parameterseite "Bedienung sperren" und "About-Dialog".
Problem tritt nur in VEGA-DTM Version 1.63.1 auf.
- Interoperabilität mit Freelance 9.2:
Interoperabilitätsprobleme mit Freelance 9.2 (FDT-Rahmenanwendung der Firma ABB) wurden behoben.
- VEGAPULS SR 68 FF und VEGAPULS WL 61 FF:
Die Probleme beim Verbindungsaufbau zu Gerätevarianten mit dem Schnittstellentyp "Foundation Fieldbus" wurden behoben.

Patch 1.63.1

Erscheinungsdatum 8.9.2010

Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Patch 1.63.1

Version 1.63.1



Folgende Fehler behoben

- plics(R)plus-Sensoren:
Aufgrund einer Fehlfunktion im WHG-Geräte-Checker-Modul des VEGA-DTM in Version 1.63.0 (basierend auf DTM Collection 07/2010) wird das Schreiben von geänderten Parametern ins Gerät blockiert.

Dieses Problem betrifft ausschließlich plics@plus Sensoren mit WHG Zulassung.

DTM Collection 07 / 2010

Erscheinungsdatum 13.7.2010



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1
- Microsoft .NET Framework	Version 1.1 SP1
- Microsoft .NET Framework	Version 2.0
- PACTware™	Version 4.0
- VEGA-DTM:	Version 1.63.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.39
- Generic HART DTM	Version 4.03
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.10

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 07/2010* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 4.0* installiert haben.

Allgemein

- Alle auf dieser CD enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows XP, Vista und Windows 7 geprüft und freigegeben. Dies gilt auch für die enthaltene PACTware 4.0
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 4.0* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzung erfüllt ist. Bei Installation über CD (Autorun) werden alle benötigten Software-Komponenten automatisch installiert.

Neue Funktionen

- **VEGAPULS Foundation Fieldbus (FF) DTM**
Die VEGAPULS-Geräteserie (VEGAPULS 61 – 68) ist nun in der plics@plus – Variante für Foundation Fieldbus verfügbar. Entsprechend wurden die DTM für die neue Funktionalität angepasst. Die DTM unterstützen sowohl die Parametrierung über den FF-Bus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über VEGA-CONNECT4.
- **VEGAPULS SR 68 DTM**
Neu hinzugekommen sind die VEGAPULS SR 68 - DTM. Unterstützt werden sowohl die Kommunikationen über HART, Profibus und FF, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über I²C.
- **VEGAPULS WL 61 DTM**
Neu hinzugekommen sind die VEGAPULS WL 61 - DTM. Unterstützt werden sowohl die Kommunikationen über HART, Profibus und FF, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über I²C..
- **PLICSMOBILE DTM**
Weiterhin neu hinzugekommen sind die PLICSMOBILE – DTM zur Unterstützung der Kommunikationskomponenten PLICSMOBILE und PLICSMOBILE T61.
- **PROTRAC DTM**
Ebenfalls neu hinzugekommen sind die PROTRAC – DTM zur Unterstützung der PROTRAC-Geräteserie (MINITRAC, SOLITRAC und FIBERTRAC). Die DTM unterstützen sowohl die Parametrierung über den HART-Bus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über VEGA-CONNECT4.
- **Projektassistent**
Erkennt der Projektassistent beim Abfragen der Gerätetopologie, dass nur ein Gerät angeschlossen ist, so wird der zugehörige DTM unmittelbar nach dem Einfügen ins Projektfenster automatisch geöffnet.
- **VEGA-DTM Configurator**
Die Programmgruppe „VEGA – DTM Tools“ wurde um den VEGA-DTM Configurator ergänzt. Der VEGA-DTM Configurator bietet die Möglichkeit, verschiedene Einstellungen für die DTMs hinsichtlich Erscheinungsform und Verhalten an zentraler Stelle zu definieren.
- **Sensordokumentation**
Die Sensordokumentation der plics@plus – Varianten wurde um eine Rubrik bezüglich der Daten der eingebauten Zusatzelektronik (4-Leiter HART) erweitert.
- **Elektroniktausch**
Der Elektroniktauschassistent überprüft die Kompatibilität der Sensordaten (XML-Datei) vor dem Download in die Elektronik. Dabei wird in drei Kategorien unterschieden: Gültig, Warnung, Fehler. Enthält die XML-Datei abweichende Sensordaten, die grundsätzlich mit der Elektronik kompatibel sind, so erscheint lediglich eine Warnung, der Benutzer entscheidet in diesem Fall, ob er den Datensatz dennoch in die Elektronik schreiben will. Enthält die XML-Datei aber Sensordaten mit inkompatiblen Abweichungen, so kann der Elektroniktauschassistent nur noch abgebrochen werden.

- **Abgleich**
In der Parameterseite „Abgleich“ wird jetzt der aktuelle Messwert des Sensorsystems als Orientierungshilfe eingeblendet.
- **Linearisierungstabelle**
Das Kontextmenü der Linearisierungstabelle wurde um die Funktion „Meswert übernehmen“ erweitert.
- **Download-Fehler**
Treten beim Übernehmen der Gerätedaten bei ein oder mehreren Parametern Grenzwertüberschreitungen auf, so wird für die betreffenden Parameter eine Klartextmeldung ausgegeben. Es werden dieselben Parameternamen verwendet, die auch in den DTM-Parameterseiten angezeigt werden. Der Download wird nach dem Bestätigen der Meldung fortgesetzt.
- **Interoperabilität**
Aufgrund konzeptioneller Besonderheiten einiger FDT-Rahmenanwendungen wurde eine Möglichkeit geschaffen die VEGA-DTM's für plics und plics@plus als separate DTMs im Gerätekatalog zu präsentieren. Diese Darstellungsform kann insbesondere in Fieldmate (Yokogawa) und in Melody (ABB) erforderlich sein.

Folgende Fehler behoben

- **Upgrade auf Vollversion**
Das Upgrade einer bestehenden „Standardversion“ auf eine „Vollversion“ ist jetzt ohne vorheriges Deinstallieren möglich.
- **VEGAPULS – DTM (plics@plus – Variante)**
 - Der Anwendungstyp (Flüssigkeit/Schüttgut) wird nun beim Elektronikausch korrekt gesetzt
 - Beim Verbindungsaufbau wird nun erkannt, wenn es sich um ein Gerät nach WHG handelt.
 - Die Simulation der AI FB's für Profibusgeräte ist nun möglich.
- **VEGABAR 55 HART – DTM**
Parameterseite Display und Skalierung werden jetzt angezeigt.
- **Service-Aufzeichnung**
Bei der Service-Aufzeichnung fehlte die Echokurven-Datei. Dieser Fehler wurde behoben.
- **Adresse im Geräte ändern**
Für Benutzer in der Benutzerrolle „Bediener“ bzw. „Beobachter“ ist das Ändern der Geräteadresse nicht mehr erlaubt.
- **Softwareupdate**
Bei den Gerätetypen VEGASON S61 und VEGASON S62 war die Durchführung eines Softwareupdates nicht möglich. Dieser Fehler wurde behoben.
- **Sensordokumentation**
Nach einem Import von Daten, die aus einem DTM (Version < 1.55.0.0) stammen, wird nun das Kalibrierdatum korrekt angezeigt.

- VEGAFLEX 67
 - In der Anzeige der Echokurve waren die Beschriftungen der beiden Messwertpfeile vertauscht.
 - In der Anzeige des DTM-Trends konnten keine Füllstandwerte angezeigt werden.
- Import
 - VEGABAR
Beim Import von Daten, die aus einem DTM (Version < 1.55.0.0) stammen, wurden die Abgleichwerte falsch interpretiert, wenn als Messgröße eine Längeneinheit verwendet wurde.
- Simulation
Die Eingabe von Vorzeichen bei der Simulation führte zum Programmabbruch. Der Fehler ist behoben.
- TankCalculation
Die grafische Darstellung der Behältergeometrie funktioniert jetzt auch bei geänderter Maßeinheit korrekt.

DTM Collection 04 / 2010

Erscheinungsdatum 16.4.2010



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1
- Microsoft .NET Framework	Version 1.1 SP1
- Microsoft .NET Framework	Version 2.0
- PACTware™	Version 3.6 SP1
- VEGA-DTM:	Version 1.62.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.25
- Generic HART DTM	Version 4.01
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.04

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 04/2010* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 3.6 SP1* installiert haben.

Allgemein

- Alle auf dieser CD enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows Vista und Windows 7 geprüft und freigegeben.
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 3.6 SP1* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist neben .NET-Framework 1.1 auch das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzungen erfüllt sind. Bei Installation über CD (Autorun) werden alle benötigten Software-Komponenten automatisch installiert.

Neue Funktionen

- **VEGAPULS Profibus DTM**
Die VEGAPULS-Geräteserie (VEGAPULS 61 – 68) ist nun in der plics@plus – Variante verfügbar. Entsprechend wurden die DTM für die neue Funktionalität angepasst. Die DTM unterstützen sowohl die Parametrierung über den Profibus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über VEGA-CONNECT4.
- **Historie über Parameteränderungen**
Die VEGAPULS-Geräteserie verfügt ab Softwareversion 4.1.0 über einen sogenannten Parameteränderungsspeicher der sämtliche Manipulationen der Parametereinstellungen erfasst und speichert. Die DTMs wurden entsprechend für die Anzeige und Bedienung dieser Funktion erweitert.
- **Echokurvenspeicher**
Die VEGAPULS-Geräteserie verfügt ab Softwareversion 4.1.0 über einen Geräte-internen Echokurvenspeicher. Die DTMs wurden entsprechend für die Anzeige und Bedienung dieser Funktion erweitert.
- **Messung im Freifeld**
Die VEGAPULS-Geräteserie verfügt ab Softwareversion 4.1.0 über die Option „Messung im Freifeld“. Die DTMs wurden entsprechend erweitert.
- **Linearisierung**
Der Berechnungsassistent für Linearisierungskurven kann nun direkt in der Parameterseite „Linearisierung“ aufgerufen werden. Für die Tabelleneingabe können jetzt auch skalierte Werte verwendet werden.
- **Optimierung der Assistentenfunktionen**
Komplexe Einstellvorgänge wurden bereits in früheren Versionen durch sogenannte Assistentenfunktionen erleichtert. Die Assistentenfunktionen wurden derart erweitert, dass ab sofort nach der Durchführung einer Assistentenfunktion sämtliche Daten automatisch ins Gerät übernommen werden.
- **Echokurve**
Die Echokurve wird jetzt standardmäßig in allen Parameterseiten mit eingeblendet, in denen die gleichzeitige Beobachtung derselben hilfreich ist. Die Echodaten werden zusammen mit der Echokurve angezeigt, wo dies aus Platzgründen sinnvoll ist.
- **Interoperabilität**
Die in der Version 1.60.0 erkannten Interoperabilitätsprobleme mit den Rahmenanwendungen Fieldcare (E+H), Freelance (ABB), und Melodie (ABB) sind behoben.
- **Lizenzierung**
Für die DTMs der früheren Gerätegenerationen (Serie 40/50) ist nun auch in der Standardversion der volle Funktionsumfang freigeschaltet. Sämtliche DTM, die nach DTM-Styleguide entwickelt wurden, bieten jetzt im „Info über“-Dialog eine Möglichkeit zur nachträglichen Eingabe eines Lizenzierungsschlüssels. Die Eingabe eines einzigen gültigen Schlüssels reicht aus, um sämtliche installierten VEGA-DTM zur Vollversion umzuschalten.

Folgende Fehler behoben

- VEGAPULS - DTM
Befindet sich der Sensor in einem Fehlerzustand, so wird dies jetzt auch im Messwertfenster zusätzlich verdeutlicht.
- VEGAMET – DTM
Anwendungsbilder erscheinen nun passend zum tatsächlich verwendeten Sensortyp. Fehlinterpretationen einiger Daten nach einem Import sind beseitigt. Innerhalb des Assistenten zur Zuordnung von Eingängen kann jetzt auch eine Gerätesuche gestartet werden. Der Assistent zum Anlegen von Ereignissen wurde optimiert.
- VEGASCAN-DTM
Für das Messwertfenster wird jetzt eine übersichtlichere Darstellung verwendet und die Einheit für skalierte Werte wird nun korrekt dargestellt.
- VEGABAR – DTM
Die DTM lassen jetzt auch negative Werte für den Abgleich zu. Desweiteren wurde die Ermittlung der zulässigen Grenzwerte verbessert.
- VEGACONNECT 4 DTM
Die Funktion „Geräteadresse ändern“ im Kontextmenü des VEGACONNECT 4 DTM wurde nachgebessert.
- PLICSRADIO R62 DTM
Der DTM wurde ergänzt um eine Anzeige, die den Online/Offline-Status besser verdeutlicht.
- PLICSRADIO T61 DTM
Die Kommunikationsprobleme zu VEGAPULS-Sensoren ab Software-Version 4.0 sind behoben.
- PLICSRADIO C62 DTM
Die Anzeige der Messstellen-TAG´s in der Messwertanzeige wurde korrigiert.
- MET 391 DTM
Probleme beim Verbindungsaufbau zu einem MET 391 über USB (wenn das Projekt manuell erstellt wurde) sind beseitigt. Der Fehler beim Schreiben der Ethernetadresse im Inbetriebnahme-Assistenten ist behoben.
- VEGA Multiviewer
Der neue VEGA Multiviewer unterstützt nun auch die Anzeige von DTM-Datafiles (Exportdateien) der früheren Gerätegenerationen der Serie 40/50. Die Umschaltung der Anzeige von Meter auf Feet wurde nachgebessert. Das Deckblatt enthält nun weitere Informationen zur Verbesserung der Nachverfolgbarkeit.
- VEGA DTM Selector
Der VEGA DTM Selector arbeitet jetzt auch unter Windows 7.
- Störsignalausblendung
Die Darstellung der Echokurve wird nun nach jeder Aktion hinsichtlich Störsignalausblendung aktualisiert. Die zeitweise aufgetretenen Probleme beim „Störsignal editieren“ sind behoben.
- Importfunktion
Die Rundung der Parameterwerte beim Import erfolgt jetzt auf die gleiche Anzahl Nachkommastellen, wie sie für die Darstellung im DTM angezeigt werden. Die DTM-Funktion „Import“ wurde hinsichtlich der Kompatibilitätsprüfung von DTM-Datafile (Exportdatei) und Zielgerät verbessert.

-
- **Ansicht Drucken**
Die Darstellung des X-/Y-Achsen für die Echokurve über die Funktion „Ansicht drucken“ wurde nachgebessert.
 - **Elektroniktausch**
Die DTM-Funktion „Elektroniktausch“ wurde hinsichtlich der Kompatibilitätsprüfung von Sensordaten (XML-Datei) und Ersatzelektronik verbessert.
 - **Simulation**
Die Grenzwerte für die Simulation werden jetzt bei Verwendung der Längeneinheit „ft“ entsprechend umgerechnet.
 - **Ereignisspeicher**
Die Sortierung nach Datum in der Parameterseite „Ereignisspeicher“ funktioniert jetzt.
 - **Sensordokumentation**
Die Spezialparameter werden jetzt mit Index, analog zur Darstellung im DTM, angezeigt.
 - **Simulation**
Die Simulation von Messwerten im Gerät bleibt jetzt so lange aktiviert, bis sie vom DTM wieder zurückgenommen wird. Wird die Verbindung unsauber getrennt, so hebt das Gerät nach einer definierten Zeit automatisch den Simulationsbetrieb auf.
 - **Linearisierung**
Die Fehler bezüglich der Zuordnung der Linearisierungskurven für „Venturi“ und „Palmer-Bowlus“ ist jetzt behoben. Der Fehler war nur bei plics-Geräten mit Softwareversion < 4.0 enthalten.

DTM Collection 10 / 2009 SP1

Erscheinungsdatum 23.12.2009

Nur erhältlich über Downloadbereich und plics@plus – Setup DVD 01/2010



Die DVD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1
- Microsoft .NET Framework	Version 2.0
- PACTware™	Version 3.6 SP1
- VEGA-DTM:	Version 1.61.2
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.25
- Generic HART DTM	Version 4.01
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.04

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der DVD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 10/2009 SP1* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 3.6 SP1* installiert haben.

Allgemein

- Die DVD enthält alle Komponenten der bisher ausgelieferten CD *VEGA DTM Collection 10 / 2009*. Im Unterschied zur CD wurden für die DVD noch einige inzwischen bekannt gewordene Fehler im VEGA DTM behoben, so dass dieser nun mit der Version 1.61.2 mitgeliefert wird.

Neue Funktionen

- **VEGABAR 55**
Die DTM für das Messprinzip „Druck/Hydrostatik“ wurden um den Typ VEGABAR 55 ergänzt. Unterstützt werden sowohl die Kommunikation über HART, Profibus und FF, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über I²C.

Folgende Fehler behoben

- **Gerätekatalog**
VEGAMET 391 – DTM und PLICSRADIO – DTM erscheinen jetzt auch unter türkischem MS Windows© im Gerätekatalog.
- **Multiviewer**
Die Anzeige der Parameterwerte funktioniert nun auch für ältere Exportdateien (vor Version 1.60.0).
- **Import**
Fehler beim Import älterer Exportdateien (vor Version 1.60.0) behoben.
- **Störsignalkurve**
Fehler bei der Übertragung von manuell editierten Störsignalkurven behoben.
- **Konvertierungs-Tool**
Das Konvertierungstool "PW-ProjectConverter.exe" wird im Installationsverzeichnis des VEGA-DTM bereitgestellt.
- **Elektroniktausch**
Beim Elektroniktausch wird jetzt auch der Geräteoffset bei Austausch eines plics-Elektronikeinsatzes mit einem plics@plus- Elektronikeinsatz angepasst.

DTM Collection 10 / 2009

Erscheinungsdatum 14.10.2009



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1
- Microsoft .NET Framework	Version 2.0
- PACTware™	Version 3.6 SP1
- VEGA-DTM:	Version 1.61.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.25
- Generic HART DTM	Version 4.01
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.04

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 10/2009* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 3.6 SP1* installiert haben.

Allgemein

- Alle auf dieser CD enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows Vista und Windows 7 geprüft und freigegeben.
- FDT Konformität
Die VEGA-DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA-DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 3.6 SP1* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Sämtliche Inhalte der früheren Setups:
„DTM plics“,
„DTM Communication“ und
„DTM S40_50“
sind nun in dem einen Setup „VEGA-DTM“ vereint.
- Für die einwandfreie Funktion des neuen VEGA-DTM ist neben .NET-Framework 1.1 auch das Vorhandensein des .NET-Frameworks 2.0 Voraussetzung. Die Installation des VEGA-DTM ist nur möglich, wenn diese Voraussetzungen erfüllt sind. Bei Installation über CD (Autorun) werden alle benötigten Software-Komponenten automatisch installiert.

Neue Funktionen

- VEGAPULS mit plics@plus
Sämtliche DTM der VEGAPULS-Geräteserie (VEGAPULS 61 – 68) unterstützen nun sowohl den plics@-Modus als auch den plics@plus-Modus. Bei Projektgenerierung über den VEGA Projektassistenten erfolgt die Umschaltung automatisch. Bei manuell erstellten Projekten kann die Einstellung individuell im DTM unter „Konfiguration“ erfolgen. Unterstützt wird sowohl die Kommunikation über HART, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über VEGA-CONNECT4.
- VEGA Kommunikations-DTMs
Alle relevanten VEGA Kommunikations- bzw. Gateway-DTMs (VEGA CONNECT4, VEGAMET, VEGASCAN, PLICSRADIO) wurden um die Funktion zum Unterscheiden der plics@- und plics@plus-Sensoren erweitert.
- VEGAMET 391-DTM
Der Inbetriebnahme-Assistent bietet jetzt zusätzlich die Einstellung von „Linearisierung“ und „Skalierung“ an. Die Betriebsarten für die Pumpensteuerung wurden erweitert.
- Elektroniktausch
Sämtliche Funktionen der bisher im Gerätecatalog als sogenannte Service-DTM vorhandenen DTM wurden in die Standard-Geräte-DTM verlagert. Die zentrale Funktion zur Unterstützung des „Elektroniktauschs“ befindet sich jetzt in den Geräte-DTMs unter „Gerätedaten – Weitere Funktionen – Elektroniktausch“. Andere Funktionen des Service-DTM sind nun direkt im DTM-Parameterfenster erreichbar. Die bisherigen Service-DTM sind nicht mehr enthalten.
- Busadresse setzen
In den DTMs für HART- und Profibus PA – Sensoren wurde der „Optionen-Dialog“ um den Eintrag „Adresse im Gerät ändern“ erweitert. Somit wurde eine Möglichkeit geschaffen, die Busadresse eines Sensors zu verändern, für den Fall, dass der verwendete Kommunikations-DTM diese Funktion nicht anbietet.
- Menüstruktur in Diagnoseseiten
Die Menüstrukturen der Kontextmenüs der Parameterseiten „Echokurve“, „DTM-Trend“ und „Geräte-Trend“ wurden besser aneinander angeglichen.
- Softwareupdate
Die Bedienoberfläche für das Softwareupdate wurde für alle DTM an die Anforderungen des DTM-Styleguide 1.1 angepasst. Bei den plics@plus-Sensoren wurde ein Verfahren zum Softwareupdate mit verschlüsselten Quelldateien eingeführt.
- Aktionsbereich
Um Fehlbedienungen weitestgehend zu vermeiden, wurde für DTM-Parameterseiten, die gesonderte Aktionen in den Geräten ausführen können - wie zum Beispiel einen „Reset“, das Bedienkonzept abgewandelt. Bei diesen DTM-Parameterseiten sind die Schaltflächen „OK“ und „Übernehmen“ im sogenannten „Aktionsbereich“ generell gesperrt.
- VEGA Multiviewer
Der VEGA Multiviewer wurde erweitert um die Anzeige der neuen Dateitypen aus den plics@plus-DTMs. Ferner werden die Funktionen „Trend generieren“ und „Exportdateien vergleichen“ mit dieser Version wieder unterstützt.

Folgende Fehler behoben

- VEGAFLEX 67 - DTM
Die Funktion „DK-Wert berechnen“ wurde ergänzt.
- VEGAMET – DTM
Das Zurücksetzen der Summenzähler beim MET 391 funktioniert jetzt. Das Zusammenspiel mit dem VEGADIF 55 wurde verbessert. Diverse Fehler in den Anwendungsassistenten wurden behoben.
- VEGABAR – DTM
Die Einstellungen für „Anwendung“ und „Abgleich“ werden jetzt auch nach einem Import der Daten aus einem Gerät mit Einstellung „Prozessdruck“ korrekt übernommen.
- VEGAWELL 5x – DTM
Die Parameterseite „Gerätetrend“ wird nun ab Softwareversion 1.10 des Sensors angeboten.
- VEGA Multiviewer
Sämtliche, im VEGA Multiviewer nutzbare Dateitypen, werden jetzt sauber im Betriebssystem registriert. Somit können sie direkt per Doppelklick auf den Dateinamen im VEGA Multiviewer geöffnet werden. Drucken als PDF ist jetzt ebenfalls möglich. Beim Starten verwendet der Multiviewer nun die zuletzt in einem VEGA-DTM gewählte Landessprache.
- VEGA Projektassistent
Die Gerätetypen VEGADIF 65, VEGAPULS 67 und VEGASON S61 wurden in bestimmten Busstrukturen nicht gefunden. Dieser Fehler ist behoben.
- Störsignalausblendung
Die optische Rückmeldung für den Anwender während der Ausführung einer Aktion zur Störsignalausblendung wurde verbessert. Ferner erfolgt nach deren Ausführung automatisch ein Upload der neuen Kurve.
- Importfunktion
Die Fehlermeldung „E129“ beim Download von importierten Daten bei VEGAPLULS-DTMs erscheint nicht mehr.
- Service-Aufzeichnung
Die DTM-Funktion „Service-Aufzeichnung“ legt jetzt das Verzeichnis „VEGA-Service“ an, wenn dieses noch nicht auf dem Rechner existiert.
- Sensormerkmale
Das Laden der Sensormerkmale kann nun beliebig oft erfolgen. Mit jedem Ladevorgang wird jetzt automatisch eine Aktualisierung der Anzeige im DTM vorgenommen.
- Windows mit asiatischem Zeichensatz
Auf Computern mit Windows-Installationen mit asiatischem Zeichensatz war der Verbindungsaufbau zum Gerät nicht möglich. Diese Fehlfunktion wurde beseitigt.

DTM Collection 05 / 2009

Erscheinungsdatum 28.5.2009



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- Microsoft .NET Framework	Version 1.1
- PACTware™	Version 3.6 SP1
- VEGA plics DTM:	Version 1.60.0
- VEGA Serie 40/50 DTM:	Version 1.55.0.0
- VEGADIF 55 DTM:	Version 1.4.129
- HART Communication DTM	Version 1.0.25
- Generic HART DTM	Version 4.01
- Profibus Kommunikations DTM	Version 2.03

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der *VEGA DTM Collection 05/2009* nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version *PACTware™ 3.6 SP1* installiert haben.

Allgemein

- Alle auf dieser CD enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows Vista geprüft und freigegeben.
- FDT Konformität
Die VEGA DTM wurden gemäß der neuesten Anforderungen der FDT Group entwickelt. Sie erfüllen sowohl die Anforderungen der FDT 1.2.1 Spezifikation als auch die Anforderungen des DTM Styleguide 1.1.
- Die VEGA DTM wurden zusammen mit *PACTware™ 3.6 SP1* getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Sämtliche Inhalte der früheren Setups *DTM plics* und *DTM Communication* sind nun in dem einen Setup *VEGA plics DTM* vereint.

Neue Funktionen

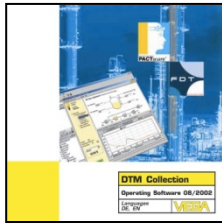
- VEGAMET 391-DTM
Die VEGA-DTM wurden um den VEGAMET 391 – DTM zur Bedienung des VEGAMET 391 ergänzt. Das VEGAMET 391 kann direkt über ein USB-Kabel mit dem PC verbunden werden. Optional besteht auch die Möglichkeit, das Gerät über Ethernet oder RS 232 zu bedienen.
- VEGA USB-DTM
Zur direkten Bedienung des VEGAMET 391 über USB wurde der Kommunikations-DTM VEGA USB-DTM aufgenommen.
- VEGADIF 65 - DTM
Ebenfalls neu hinzugekommen sind die VEGADIF 65 - DTM. Unterstützt werden sowohl die Kommunikationen über HART, Profibus und FF, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über I²C.

Hinweise

- DTM Styleguide
Mit Ausnahme der Kommunikations-DTM und der VEGACONNECT-DTM wurden alle DTM aus dem Setup „VEGA plics DTM“ mit einer neuen grafischen Benutzeroberfläche nach DTM Styleguide 1.1 ausgestattet.
- Technologieumstellung
Parallel mit der Umstellung der Benutzeroberfläche wurde auch die Technologie zur Entwicklung der DTM auf .NET 1.1 umgestellt und es wurde eine Aktualisierung der FDT-Schnittstelle auf FDT 1.2.1 Spezifikation vorgenommen. Bedingt durch den Einsatz neuer Technologien können Daten (Projektdateien, Echokurvenaufzeichnungen, Trendaufzeichnungen, usw.), die mit dieser DTM-Version aufgezeichnet wurden, nicht mit den Vorgängerversionen verarbeitet werden.
- Abwärtskompatibilität
Trotz der umfangreichen Umstellungen sind sämtliche mitgelieferten DTM voll abwärtskompatibel zu allen bisherigen Geräteversionen. Des Weiteren können auch sämtliche Daten (Projektdateien, Echokurvenaufzeichnungen, Trendaufzeichnungen, usw.), die mit älteren DTM-Versionen aufgezeichnet wurden, mit dieser DTM-Version weiterverarbeitet werden.

DTM Collection 10 / 2008

Erscheinungsdatum 6.10.2008



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- PACTware™ Version 3.6
- VEGA DTM Collection 10/2008 mit
 - DTM Communication: Version 1.55.0.0
 - DTM plics: Version 1.55.0.0
 - DTM Serie 40/50: Version 1.55.0.0
 - DTM DIF55 Version 1.4.129
- Microsoft .NET Framework Version 1.1
- HART Communication DTM Version 1.0.25
- Generic HART DTM Version 4.01
- Profibus Kommunikations DTM Version 2.03

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der VEGA DTM Collection 10/2008 nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version PACTware™ 3.6 installiert haben.

Allgemein

- Alle auf dieser CD enthaltenen VEGA-DTM sind für den Betrieb unter Microsoft® Windows Vista geprüft und freigegeben.
- DTM Zertifizierung
Alle VEGA DTM zur Bedienung der plics-Geräteserien sind gemäß den Richtlinien der FDT-Group zertifiziert.
- FDT Konformität
Die VEGA DTM unterstützen die FDT 1.20 Spezifikation sowie die Erweiterungen gemäß dem FDT Addendum. Sie wurden zusammen mit PACTware™ 3.6 getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- PACTware™ 3.6
Die neue PACTware™ enthält folgende Neuerungen:
 - Unterstützung von Microsoft® Windows Vista
 - Verbesserungen der Benutzeroberfläche:
 - Gerätekatalogverwaltung
 - DTM-Identifikation
 - Einstellungen für Druckfunktion
 - bessere Benutzerführung bei Downloadfunktionen
 - TCI (Tool calling interface) Level 3 zur Einbindung von PACTware™ in Engineering-Systeme

Neue Funktionen

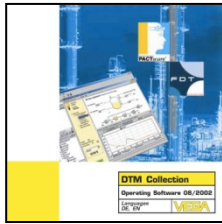
- VEGA-Auswertgeräte als Anlagenteil einer Überfüllsicherung (WHG)
Die Auswertgerätetypen VEGAMET 624 und VEGAMET 625 mit Firmwareversion >1.90 entsprechen den Zulassungsgrundsätzen für Überfüllsicherungen (ZGÜS) und können somit grundsätzlich als Anlagenteil einer Überfüllsicherung verwendet werden. Die entsprechende Einstellung des Geräts (WHG-Aktivierung) kann durch den Kunden mittels der neuen DTMs durchgeführt werden.
- SIL-Funktion
VEGA-Sensoren, für die eine SIL-Qualifizierung vorliegt, können wahlweise mit fest aktivierter SIL-Funktion oder mit einstellbarer SIL-Funktion erworben werden. Bei Sensoren, die mit fest aktivierter SIL-Funktion erworben wurden, kann die SIL-Aktivierung mittels DTM nicht abgeschaltet werden. Diese Sperre dient zum Schutz gegen ungewollte Veränderung.
- VEGA Projektassistent
Der VEGA Projektassistent wurde in folgenden Punkten erweitert:
 - Suchfunktion findet jetzt auch DTMs anderer Hersteller.
 - Die ermittelten Werte für Seriennummer, Tag und Adresse werden jetzt auch für Serie 40/50 DTMs übernommen.
- VEGA Service - DTM
Die VEGA Service – DTMs wurden in folgenden Punkten erweitert:
 - Durchführung des vereinfachten Elektroniktauschs mit Parametern aus lokaler Datei.
 - Kopiersperre bei abweichendem Gerätetyp bzw. abweichender Firmwareversion (Elektronik / Parameterdatei) wurde aufgehoben und durch Warnhinweis ersetzt.
- VEGA-Auswertgeräte mit RS232-Schnittstelle
Die VEGA-Auswertgeräte-DTMs VEGAMET 624, VEGAMET 625, VEGASCAN 693 und PLICSRADIO C62 bieten verbesserte Unterstützung für die Dial-Out-Funktion bei Verwendung von „Seriell nach GPRS“-Modems.
- Alle VEGA-DTM
Es erscheint eine Sicherheitsabfrage, wenn versucht wird, Daten in ein Gerät zu übertragen, ohne dass der DTM zuvor mit dem Gerät synchronisiert wurde. Dadurch soll versehentliches Überschreiben eines Gerätes mit DTM-Standard-Parametern verhindert werden.
- VEGACONNECT 4 - DTM
Die Standardeinstellung für den VEGACONNECT 4 - DTM für HART-Kommunikation ist nun mit „Sekundärer Master“ vorbelegt.

Folgende Fehler behoben

- VEGA Multiviewer
Die Problematik, dass bei „generierten Trends“ Abweichungen hinsichtlich der Zeitsynchronität zwischen Echokurven und zugehörigen Stützpunkten im Trend auftreten konnten, ist behoben.
- Gerätedokumentation
Die Störechodaten für VEGAPULS Serie 60 – Sensoren werden ab sofort in die Gerätedokumentation übernommen.

DTM Collection 11 / 2007

Erscheinungsdatum 19.12.2007



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- PACTware™ Version 3.5
- VEGA DTM Collection 11/2007 mit
 - DTM Communication: Version 1.54.0.0
 - DTM plics: Version 1.54.0.1
 - DTM Serie 40/50: Version 1.54.0.0
 - DTM DIF55 Version 1.4.129
- Microsoft .NET Framework Version 1.1
- HART Communication DTM Version 1.0.25
- Generic HART DTM Version 3.1.12
- Profibus Kommunikations DTM Version 2.03

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der VEGA DTM Collection 11/2007 nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version PACTware™ Version 3.5 installiert haben.

Allgemein

- DTM Zertifizierung:
Alle VEGA DTM zur Bedienung der plics-Geräteserien sind gemäß den Richtlinien der FDT-Group zertifiziert.
- FDT Konformität:
Die VEGA DTM unterstützen die FDT 1.20 Spezifikation sowie die Erweiterungen gemäß dem FDT Addendum. Sie wurden zusammen mit PACTware™ 3.5 getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- PACTware 3.5
Die neue PACTware enthält folgende Neuerungen:
 - Komplett neue Bedienoberfläche mit erweiterten Darstellungsvarianten
 - Möglichkeit zum Speichern/Laden von PACTware-Sitzungen
 - Neue Projektdarstellungsvariante: Anlagensicht
 - Veränderte Darstellung im Projektfenster mit Sortierfunktionen
 - Verbessertes Management des Gerätekatalogs
 - Up-/Downloadmanager für gezieltes Speichern/Laden von Projektteilen
 - Verbesserte Clipboard-Funktion
 - Verbesserte Druckfunktion mit übersichtlicher Projektdarstellung
 - Hohe Performance auch bei extrem großen Projekten (1000 Knoten und mehr)
- Das Layout der grafischen Benutzeroberfläche wurde für die komplette VEGA DTM Collection für optimale Einbettung in PACTware 3.5 umgearbeitet. Ferner passen sich die Bedienelemente jetzt an den Windows®-Style an.

Neue Funktionen

- VEGASON S 61 und VEGASON S62 DTM
Die VEGASON DTM wurden um die Gerätetypen VEGASON S 61 und VEGASON S 62 ergänzt. Unterstützt wird ausschließlich die Kommunikation über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über I²C.
- VEGAWELL 5X DTM
Die VEGAWELL DTM wurden um den DTM VEGAWELL 5X zur Bedienung des Sensors VEGAWELL 51 HART ergänzt. Unterstützt wird ausschließlich die Kommunikation über HART. Der Sensor verfügt nicht über eine zusätzliche geräteseitige Konfigurationsschnittstelle.
- SIL für VEGACAL
Die VEGACAL-DTM bieten nun SIL-Unterstützung für die VEGACAL Typen 62, 63, 64, 65 und 66 in HART-Ausführung
- Service-Aufzeichnung
Alle plics-DTM für berührungslos messende Gerätetypen wurden im Menü Servicefunktionen um die Option „Service-Aufzeichnung“ erweitert. Durch das Starten der „Service-Aufzeichnung“ werden automatisch alle DTM-Dokumente generiert und gespeichert, die in Verbindung mit Service-Aktivitäten von Belang sind (Trendaufzeichnung, Echokurvenaufzeichnung und Exportdaten).
- Kommunikationsprotokoll: FF
Die Kommunikation und Bedienung der plics-Geräteserie mit dem Schnittstellentyp FF mittels DTM ist nun direkt über den FF-H1 bzw. FF-H2-Bus möglich.
- VEGA Service-DTMs
Für die Durchführung des Elektronikaustauschs bieten die VEGA Service-DTMs nun zusätzlich zwei vereinfachte, Assistentengeführte Verfahren an. Ferner bieten die VEGA Service DTMs nun auch einen Assistenten für die Durchführung der Offseteinstellung von berührungslos messenden Sensoren an.
- VEGA Multiviewer
Der VEGA Multiviewer wurde um folgende Analysefunktionen erweitert:
 - Funktion zum vereinfachten Vergleich von DTM-Exportdateien
 - Funktion zur Generierung von temporären Trenddateien aus vorhandenen Echokurvenaufzeichnungen (*.crv Dateien).
- VEGA Ethernet DTM
Der VEGA Ethernet-DTM wurde um folgende Funktionen erweitert:
 - Unterstützung von Modem-Routern
 - Gerätesuche für Geräte mit aktiviertem DHCP
- VEGA Projektassistent
Der VEGA Projektassistent wurde in folgenden Punkten erweitert:
 - erkennen von VEGA-Geräten auch wenn diese Profil-spezifische ID verwenden
 - erkennen von Profibus-Geräten anderer Hersteller (nur eingeschränkt möglich)
 - erkennen des VEGADIF 55
- VEGAMET-DTM
Die DTM für VEGAMET 624/625 und VEGASCAN 693 wurden an Funktionserweiterungen der genannten Gerätetypen angepasst. Insbesondere sind dies:
 - Einrichten der Geräte als DHCP-Clients
 - Einrichten des Anwendungstyps „Druckbeaufschlagter Behälter“ (nur VEGAMET 625)
 - Anzeige einer HART-Kommunikationsstatistik zur Bewertung der Kommunikationsgüte.

Folgende Fehler behoben

-
- VEGAPULS 67 DTM
Die Fehlfunktion zur Online-Parametrierung des VEGAPULS 67 für Profibus und FF über DTM wurde behoben.
 - Tank Calculation
Aufruf von Tank Calculation aus dem DTM wird nun auch in DTM-Sprache „holländisch“ unterstützt
 - Gerätedokumentation drucken
Die Druckfunktion „Drucken der Gerätedokumentation für PLICSRADIO“ arbeitet jetzt korrekt, bisher wurde alles zweifach gedruckt.
 - Zoom für Echokurvendarstellung
Die Skalierung der X-Achse arbeitet jetzt auch bei sehr stark vergrößerten Echokurven einwandfrei.
 - Speichern von IP-Adressen
Das Speichern von IP-Adressen mittels DTM für VEGACOM 558 funktioniert jetzt.

DTM Collection 01 / 2007 (2)

Erscheinungsdatum 22.3.2007

Allgemein

Die Software-Komponente "VEGA DTM Collection: DTMplics 01 / 2007 (2)" ist als Ergänzung zur Release 01 / 2007 erschienen. Die neue Software-Komponente mit der Version 1.53.0.2 ist nur im Downloadbereich der VEGA-Homepage verfügbar.

Neue Funktionen

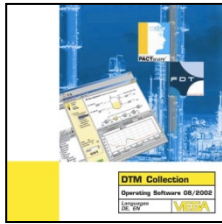
- VEGAWELL 5x DTM
Die VEGAWELL DTM wurden um den Gerätetyp VEGAWELL 5x ergänzt. Unterstützt wird ausschliesslich die Kommunikation über HART. Der DTM dient zur Bedienung des VEGAWELL 51.

Folgende Fehler behoben

- Kommentarfeld für Trend- bzw. Echokurven wird jetzt in die Druckversion übernommen.

DTM Collection 01 / 2007

Erscheinungsdatum 15.2.2007



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- PACTware™ Version 3.0 SP4
- VEGA DTM Collection 01/2007 mit
 - DTM Communication: Version 1.53.0.0
 - DTM plics: Version 1.53.0.0
 - DTM Serie 40/50: Version 1.53.0.0
 - DTM DIF55 Version 1.4.129
- Microsoft .NET Framework Version 1.1
- HART Communication DTM Version 1.0.25
- Generic HART DTM Version 3.1.12
- Profibus Kommunikations DTM Version 2.03

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der VEGA DTM Collection 01/2007 nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version PACTware™ Version 3.0 SP4 installiert haben.

Allgemein

- DTM Zertifizierung:
Alle VEGA DTM zur Bedienung der plics-Geräteserien sind gemäß den Richtlinien der FDT-Group zertifiziert.
- FDT Konformität:
Die VEGA DTM unterstützen die FDT 1.20 Spezifikation sowie die Erweiterungen gemäß dem FDT Addendum. Sie wurden zusammen mit PACTware™ 3.0 SP4 getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.

Neue Funktionen

- Folgende Geräte werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:
 - PLICSRADIO C62, R61, R62, T61 und T62
→ Gerätekonzept zur drahtlosen Fernübertragung von Messwerten
 - VEGACONNECT 4
→ Kommunikationsadapter zum Anschluß an USB-Port
 - VEGADIF 55
→ Differenzdruckmessumformer zum Anschluß an HART-Bussysteme
- VEGAPULS 67 DTM
Die VEGAPULS DTM wurden um den Gerätetyp VEGAPULS 67 ergänzt. Unterstützt werden sowohl die Kommunikation über HART und Profibus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über I²C.

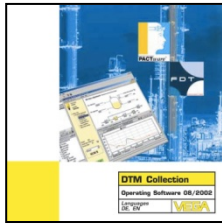
- VEGABAR 51 und 63 DTM
Die VEGABAR DTM wurden um den Gerätetyp VEGABAR 51 und VEGABAR 63 ergänzt. Unterstützt werden sowohl die Kommunikation über HART und Profibus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über I²C.
- Sprache holländisch
Ab dieser Version kann für die DTM die Bedienung in der Sprache holländisch gewählt werden. Die Onlinhilfe erscheint bei dieser Auswahl in englischer Sprache. Ebenso kann die Sprache der geräteseitigen Displays auf holländisch eingestellt werden.
- DTM Messwert- und Diagnosefenster
Erweiterte Diagnosemöglichkeiten bei VEGASCAN und VEGAMET. Der Fortschrittsbalken erscheint nun im Statusbereich von Messwert und Diagnosefenster. Bei Geräten mit Ethernet bzw. RS232 Schnittstelle kann der geräteseitige Ereignislog angefordert werden. Das Diagnosefenster bietet nun Informationen über die Qualität der HART-Kommunikation an.
- Linearisierungskurven
Für das VEGASCAN 693 kann nun für jede einzelne Messstelle eine individuelle, frei programmierbare Linearisierungskurve eingestellt werden. Die geräteseitige Voraussetzung zur Nutzung dieser DTM-Funktion ist ab der Firmwareversion 1.80 gegeben.
- Wählverbindungen
Die Konfiguration der RS 232 Schnittstelle für Kommunikationsprotokoll „PPP“ wurde hinsichtlich der Einstellungen für Internetbetrieb über Modem (Dial-in / Dial-out) vereinfacht. Dies betrifft die Gerätetypen VEGAMET 624/625, VEGASCAN 693 sowie PLICSRADIO C62.
- Projektassistent
Der VEGA-Projektassistent (PACTware 3.0 AddIn) unterstützt jetzt die automatische Gerätesuche über USB-Schnittstelle für VEGACONNECT 4.
- Benachrichtigungsliste
Die Ereignisliste von VEGAMET 624/625, VEGASCAN 693 sowie PLICSRADIO C62 wurde erweitert für den Betrieb mit Web-VV. E-Mail- und SMS-Benachrichtigungen können nun auch im Intervallbetrieb ausgelöst werden.
- SIL-Betrieb
Die DTM der Gerätetypen VEGAPULS 68, VEGABAR 51, VEGABAR 61 und VEGASON 6x bieten nun die Aktivierung der Betriebsart SIL an.
- VEGA Multiviewer
Erweiterung der Gerätedokumentationen hinsichtlich der Informationen in der Fußzeile, Anpassungen des Deckblatts und der Geräte-Identifikation. Verbesserung der Lesbarkeit bei Verwendung von sehr langen Dateinamen für Echokurvenaufzeichnungen. Ferner erweiterte Suchfunktionen für DTM-Trend und Geräte-Trendaufzeichnungen.
- Spezialparameter
Neue Spezialparameter "Überfüllerkennung bei Füllguttyp Flüssigkeit" und "Korrektur der Ausbreitungsgeschwindigkeit" für VEGAFLEX plics-Sensoren (außer FLEX 67).

Folgende Fehler behoben

- **Service DTM**
Der Service DTM unterstützt jetzt die Konfiguration von plics-Ersatzelektronikeinheiten, auch wenn diese ohne Grundinitialisierung (Gerätetyp = 60) vorliegen.
- **Service DTM**
Bei den Ultraschall plics-Sensoren VEGASON 61 bis 63 wurde der Gerätetyp nicht angezeigt.
- **Import-Funktion**
Je nach Ausgangsbedingungen wurden nach einem Import nicht alle importierten Daten ins Gerät übertragen. Künftig werden nach einem Import generell alle Kundenparameter, sowie alle Spezialparameter (falls diese für den Import angewählt wurden) als „geändert“ gekennzeichnet. Somit ist sichergestellt, dass alle importierten Werte – unabhängig vom letzten Projektstatus - beim nächsten Download ins Gerät übertragen werden.
- **DTM-Trend**
Die DTM-Trendaufzeichnung beim PULS 61 HART funktionierte bei bestimmten Randbedingungen nicht.
- **Geräte-Trend**
Die Geräte-Trendaufzeichnung bei VEGAMET 624/625 und VEGASCAN 693 konnte bei bestimmten Randbedingungen nicht gestartet werden.

DTM Collection 04 / 2006

Erscheinungsdatum 26.4.2006



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- PACTware™ Version 3.0 SP3
- VEGA DTM Collection 4/2006 mit

DTM Communication:	Version 1.51.0.0
DTM plics:	Version 1.51.0.1
DTM Serie 40/50:	Version 1.42.0.0
- Microsoft .NET Framework Version 1.1
- HART Communication DTM Version 1.0.17
- Generic HART DTM Version 3.1.6
- Profibus Kommunikations DTM Version 2.02

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der VEGA DTM Collection 4/2006 nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version PACTware™ Version 3.0 SP3 installiert haben.

Allgemein

- DTM Zertifizierung:
Alle VEGA DTM zur Bedienung der plics-Geräteserien sind gemäß den Richtlinien der FDT-Group zertifiziert.
- FDT Konformität:
Die VEGA DTM unterstützen die FDT 1.20 Spezifikation sowie die Erweiterungen gemäß dem FDT Addendum. Sie wurden zusammen mit PACTware™ Version 2.4 SP2 bzw. PACTware™ 3.0 SP3 getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst.
- Interoperabilität:
Die VEGA DTM eignen sich ferner für den Einsatz in allen Rahmenapplikationen, die den FDT 1.2 Standard mit FDT Addendum implementiert haben. VEGA ist aktiver Teilnehmer der Arbeitsgruppe „FDT Interoperabilität“ der FDT Group.
- PACTware 3.0 SP3
Die VEGA DTM Collection wird mit der neuesten PACTware-Version ausgeliefert. In dieser Version wurden, neben kleineren Bugfixes, Verbesserungen bezüglich der Geräteinteroperabilität vorgenommen. Somit konnte die Stabilität von PACTware in Systemen mit heterogenen Gerätekonstellationen nochmals verbessert werden. Weiterhin bietet PACTware 3.0 SP3 jetzt die Bedienung in russischer Sprache (Online-Hilfe ausgeschlossen).

Neue Funktionen

- **VEGACAL 67**
Die DTM für das Messprinzip „Kapazitiv“ wurden um den Typ VEGACAL 67 ergänzt. Unterstützt werden sowohl die Kommunikation über HART und Profibus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über I²C.
- **VEGAPULS 61 – 63 mit erhöhter Empfindlichkeit**
Die VEGAPULS DTM wurden für die Geräteversionen mit erhöhter Empfindlichkeit angepasst (Darstellung der Echokurven, Dokumentation, Import/Export Funktion).
- **VEGALOG DTM**
Beim Auslesen der Gerätedaten überprüft der VEGALOG DTM, ob zu den Messstellen konfigurierte Profibus bzw. VBUS-Sensoren aktuell angeschlossen sind. Wenn dies nicht der Fall ist, so reagiert der VEGALOG-DTM mit einem Warnhinweis.
Für die VEGALOG-Messstellen können nun auch Messwertbegrenzungen aktiviert werden, gleiches gilt für die Stromausgänge.
- **Analyse von Echokurven**
Um das Vergleichen von Echokurven zu erleichtern wurde die Zoomfunktion um die Direkteingabe von Zoombereichen erweitert. Diese Erweiterung betrifft alle VEGAPULS, VEGASON und VEGAFLEX DTM der plics-Serie sowie den VEGA Multiviewer.
- **VEGA Ethernet DTM**
Der VEGA Ethernet DTM speichert jetzt IP-Adressen der im Projekt angehängten Ethernet-Geräte, auch wenn keine Lizenzierung für die Auswertgeräte-DTM vorgenommen wurde.
- **PLICSCOM – Hintergrundbeleuchtung**
Mittels der DTM der Gerätefamilien VEGASON, VEGAPULS, VEGAFLEX, VEGABAR und VEGACAL besteht die Möglichkeit, die Hintergrundbeleuchtung des PLICSCOM zu aktivieren bzw. zu deaktivieren.
- **PLICSCOM – Spracheinstellung**
Neuerdings ist das PLICSCOM mit eingebauter Hintergrundbeleuchtung verfügbar. Mittels der DTM der Gerätefamilien VEGASON, VEGAPULS und VEGAFLEX besteht die Möglichkeit, die Sprachen „chinesisch“ und „japanisch“ zu aktivieren.
- **VEGAFLEX DTM**
Die VEGAFLEX DTM (plics Serie) bieten nun auch die Möglichkeit, Basiseinstellungen durch einfache Auswahl eines Anwendungstyps vorzunehmen. Ferner unterstützt der VEGAFLEX DTM die Ermittlung des aktuellen DK-Werts des zu messenden Produktes.
- **Anpassungen an ABB-Systeme**
Die VEGA DTM (plics Serie) wurden bezüglich Multiuserbetrieb und Buskonfiguration unter ABB-Systemen optimiert.

Folgende Fehler behoben

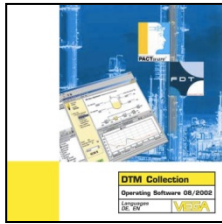
- VEGAPULS DTM
Die Eingabe des Rohrinnendurchmessers in feet ist jetzt möglich.
- Import-Funktion
Import von Spezialparametern ist jetzt möglich.
- Software-Update
Die DTM der Gerätefamilien VEGASON, VEGAPULS, VEGAFLEX, VEGABAR und VEGACAL erlauben jetzt auch die Zurücknahme eines Software-Updates
- VEGA Multiviewer
Bei der Darstellung von Trendaufzeichnungen im VEGA Multiviewer werden für VEGALOG und VEGAMET/SCAN Achsenbeschriftungen verbessert, bei VEGALOG-Trenddarstellungen wurden Falschanzeigen der Einheiten behoben.
- VEGA Tank Calculation
Beim Importieren von Tankgeometrien werden nun auch Linearisierungskurven importiert, die nur einen Teilbereich des Tanks ausnutzen.

Programmintern

- Das Laufzeitüberwachungssystem „NuMega“ arbeitet ab dieser Version nur noch im so genannten Silent-Mode. Gegebenenfalls auftretende programminterne Konflikte werden nur noch im Hintergrund aufgezeichnet. Der bisherige Fehlerdialog unterbleibt.

DTM Collection 10 / 2005

Erscheinungsdatum 21.11.2005



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- PACTware™ Version 3.0 SP2
- VEGA DTM Collection 10/2005 mit
 - DTM Communication: Version 1.50.0.0
 - DTM plics: Version 1.50.0.0
 - DTM Serie 40/50: Version 1.42.0.0
- Microsoft .NET Framework Version 1.1
- HART Communication DTM Version 1.0.17
- Generic HART DTM Version 3.1.6
- Profibus Kommunikations DTM Version 2.02

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der VEGA DTM Collection 10/2005 nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version PACTware™ Version 3.0 SP2 installiert haben.

Allgemein

- **Zertifizierung:**
Alle VEGA DTM zur Bedienung der plics-Geräteserien sind gemäß den Richtlinien der FDT-Group zertifiziert.
- **Interoperabilität:**
Die VEGA DTM unterstützen die FDT 1.20 Spezifikation sowie die Erweiterungen gemäß dem FDT Addendum. Sie wurden zusammen mit PACTware™ Version 2.4 SP2 bzw. PACTware™ 3.0 SP2 getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst. Die VEGA DTM eignen sich ferner für den Einsatz in allen Rahmenapplikationen, die den FDT 1.2 Standard mit FDT Addendum implementiert haben.

Neue Funktionen

- VEGACAL 69
Die DTM für das Messprinzip „Kapazitiv“ wurden um den Typ VEGACAL 69 ergänzt. Unterstützt werden sowohl die Kommunikation über HART und Profibus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über I²C.
- Vollwertiger VEGALOG DTM
Ergänzend zu der bisherigen Funktion des VEGALOG-DTM als reines Gateway-DTM ist nun auch die Funktionalität als Geräte-DTM gegeben. Somit kann auch die Konfiguration und Einrichtung von Messstellen zentral im VEGALOG-DTM erfolgen. Bisher musste hierfür auf die Bediensoftware VVO zurückgegriffen werden. Die Bedienung wurde vereinheitlicht und erfolgt in gleicher Weise wie bei den bisher bekannten VEGA-DTMs.
Hinweise:
 - Für den Betrieb als Geräte-DTM muss im VEGALOG 571 eine CPU-Software 2.0 oder höher verwendet werden.
 - Es werden nur die Basis-Anwendungstypen unterstützt. Näheres siehe „Funktionsübersicht VEGALOG“ im Downloadbereich der VEGA-Homepage.
- Profibus PA Sensoren beliebiger Hersteller am VEGALOG 571
Künftig ist es möglich, beliebige Profibus PA Sensoren (nach Profil 3) mit dem VEGALOG-DTM zu kombinieren. Voraussetzung hierfür ist die Firmwareversion 2.0 der VEGALOG 571 CPU sowie Firmwareversion 1.50 der VEGALOG 571 EP-Karte. Liefert der Hersteller der jeweiligen Profibus PA Sensoren einen passenden DTM, so bietet diese Möglichkeit eine nahtlose Integration von beliebigen Profibus PA Sensoren an das VEGALOG 571 von der Hardware bis hin zur Bedienung.
- VEGA Generic Profibus DTM
Steht bei der Einrichtung von Messungen am VEGALOG 571 kein zum Profibus PA Sensor passender DTM zur Verfügung, so kann ersatzweise der VEGA Generic Profibus DTM verwendet werden. Die Verwendung erfordert allerdings detaillierte Kenntnis der Profibusspezifikation und ist nur in Ausnahmefällen zu empfehlen.
- Funktionale Sicherheit nach SIL
Für einen Großteil der plics Sensoren mit HART-Anschluss besteht nun die Möglichkeit, diese in sicherheitsrelevanten Messsystemen nach SIL 2 bzw. SIL 3 zu betreiben. Die DTM bieten geeignete Unterstützung dieser Betriebsart hinsichtlich der Vorbereitung der Sensoren und hinsichtlich einer stets präsenten Anzeige dieses Betriebszustandes innerhalb der DTM.
Folgende plics-Sensoren werden unterstützt:

VEGASON 61-63	ab Firmwareversion 3.26
VEGAFLEX 61-66	ab Firmwareversion 3.23
VEGABAR 52, 54, 61, 54-67	ab Firmwareversion 3.22
VEGAPULS 61-66	ab Firmwareversion 3.22
- VEGA Projektassistent
Der VEGA Projektassistent kann nun auch zum automatischen Aufbau von Profibus-Projekten eingesetzt werden. Voraussetzung ist ein vorkonfigurierter Profibus-Kommunikations-DTM im Projekt. Ferner übernimmt der VEGA Projektassistent nun auch DTMs anderer Hersteller in den Projektbaum sofern diese eindeutig zum Gerät zugeordnet werden können.

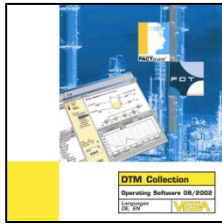
- VEGAMET/VEGASCAN
Die VEGAMET 624 / 625 und VEGASCAN 693 bieten ab der Firmwareversion 1.60 folgende neuen Funktionen:
 - integrierter Datenlogger
 - SMS-Benachrichtigungen über VEGAMET
 - WHG Zulassung
 - Zugriffsschutz für RS 232 VerbindungDie VEGAMET/VEGASCAN DTM bieten ab dieser Version volle Unterstützung sowohl für die Einrichtung als auch für die Nutzung der neuen VEGAMET-Funktionen.
- VEGAMET/VEGASCAN
Die VEGAMET 624 / 625 und VEGASCAN 693 bieten ab der Firmwareversion 1.70 folgende neuen Funktionen:
 - Tendenzerkennung
 - PumpensteuerungDie VEGAMET/VEGASCAN DTM bieten ab dieser Version volle Unterstützung sowohl für die Einrichtung als auch für die Nutzung der neuen VEGAMET-Funktionen.

Folgende Fehler behoben

- Multiviewer
Laden von Echokurvenaufzeichnungen (CRV-Dateien) von CD wird nun unterstützt.
- Modemverbindungen
Der automatische Projektaufbau über eine Modemverbindung ist jetzt möglich.
- DTM über Tastatur bedienen
Die Vorbelegung und Reihenfolge der DTM-Bedienelemente wurde für die Tastatur-orientierte Nutzung optimiert.
- Download eines DTM
Der Download der Gerätedaten eines VEGAMET/VEGASCAN Default-DTM kann jetzt auch ohne vorangegangene Messstelleneinrichtung erfolgen.

DTM Collection 04 / 2005

Erscheinungsdatum 26.4.2005



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- PACTware™ Version 3.0
- VEGA DTM Collection 4/2005 mit
 - DTM Communication: Version 1.45.0.0
 - DTM plics: Version 1.45.0.0
 - DTM Serie 40/50: Version 1.42.0.0
- Microsoft .NET Framework Version 1.1
- HART Communication DTM Version 1.0.17
- Generic HART DTM Version 3.1.6
- Profibus Kommunikations DTM Version 1.10 (84)

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der VEGA DTM Collection 4/2005 nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version PACTware™ Version 3.0 installiert haben.

Allgemein

- **Interoperabilität:**
Die VEGA DTM unterstützen die FDT 1.20 Spezifikation sowie die Erweiterungen gemäß FDT Addendum. Sie wurden zusammen mit PACTware™ Version 2.4 SP2 bzw. PACTware™ 3.0 getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst. Die VEGA DTM eignen sich ferner für den Einsatz in allen Rahmenapplikationen, die den FDT 1.2 Standard mit FDT Addendum implementiert haben.
- **Microsoft .NET Framework:**
PACTware™ 3.0 wurde gegenüber der Vorgängerversion von Grund auf überarbeitet und verwendet nun neueste Software-Technologien wie Microsoft .NET. Diese Umstellung ermöglicht die Nutzung von effizienteren Speicherverwaltungsmechanismen und Kapselung der einzelnen DTMs. Gleichzeitig bedeutet dies aber, dass vor der Installation von PACTware™ 3.0 zwingend die Installation des Microsoft .NET-Frameworks erfolgen muss.
- **Profibus Kommunikations DTM:**
Der mitgelieferte Profibus Kommunikations DTM der Firma Softing ist für PACTware 3.0 - Projekte in denen lizenzierte VEGADTM eingesetzt werden lizenzfrei und kann ohne jede Einschränkung verwendet werden.

Neue Funktionen

- Folgende Geräte werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:

- VEGACAL	62, 63, 64, 65 and 66 <i>plics</i>	HART, Profibus PA, Fieldbus Foundation*
- VEGAFLEX	63	HART, Profibus PA, Fieldbus Foundation*

* Die DTM-Bedienung von Geräten mit Kommunikationsschnittstelle nach Fieldbus Foundation beschränkt sich derzeit auf den Zugriff über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle (I²C).

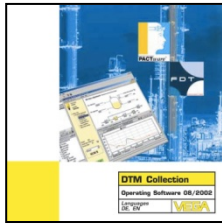
- Neue DTM für das Messprinzip „Kapazitiv“ stehen nun zur Verfügung (siehe Typenübersicht oben). Unterstützt werden sowohl die Kommunikation über HART und Profibus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über I²C.
- Die DTM für das Messprinzip „Geführte Mikrowelle“ wurden um den Typ 63 ergänzt. Unterstützt werden sowohl die Kommunikation über HART und Profibus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über I²C.
- Die DTM für VEGAMET 624 / 625 und VEGASCAN 693 erlauben erstmals das Anlegen von speziell angepassten Messstellen für den Sensortyp VEGACAL. Geräteseitig wird die entsprechende Funktionalität erstmals mit der Version 1.40 zur Verfügung gestellt.
- Die DTM für VEGAMET 624 / 625 und VEGASCAN 693 bieten nun ferner die Umschaltung auf das VEGA-ASCII Kommunikationsprotokoll an. Dieses Protokoll erlaubt den einfachen Zugriff auf Messwerte über eigene Applikationen. Geräteseitig wird diese Funktionalität in Versionen größer 1.40 angeboten. Ferner müssen die Geräte entweder mit einer Ethernetschnittstelle oder mit einer RS232-Schnittstelle ausgestattet sein.
- Die DTM für VEGAMET 624 / 625 und VEGASCAN 693 wurden hinsichtlich der Einrichtung und der Verwaltung von Mailinglisten optimiert. Die Mailinglisten enthalten alle definierten Ereignisse und die Adressaten von ereignisgesteuerten Benachrichtigungen.
- Das VEGA-spezifische PACTware-AddIn „VEGA Projektassistent“ wurde für den Einsatz in lokalen Netzwerken (LAN) erweitert. Findet der VEGA-Projektassistent mehrere VEGA-Systeme innerhalb eines lokalen Netzwerkes, so erscheint ein Auswahldialog, der dem Anwender eine Liste aller gefundenen VEGA-Messsysteme liefert und eine gezielte Selektion von bestimmten VEGA-Messsystemen zulässt. Diese Betriebsart ist abschaltbar.

Folgende Fehler behoben

- Fehlerbehebungen/Optimierungen beim VEGAMET DTM (kontextsensitive Hilfe, Formatierung und Inhalte der Gerätedokumentation, Warnhinweise).
- Fehlerbehebungen/Optimierungen beim VEGABAR DTM (Formatierung und Inhalte der Sensordokumentation, Umrechnung in mmHg und inH₂O).
- Fehler bei Verbindungsaufbau zu VEGAFLEX in den Version 1.21 und 1.23

DTM Collection 10 / 2004

Erscheinungsdatum 13.12.2004



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- PACTware™ Version 3.0
- VEGA DTM Collection 10/2004 (Version 1.42.0.0)
- Microsoft .NET Framework Version 1.1
- HART Communication DTM Version 1.0.17
- Generic HART DTM Version 3.1.6
- Profibus Kommunikations DTM Version 1.10 (84)

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie alle Funktionen der VEGA DTM Collection 10/2004 nutzen wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version PACTware™ Version 3.0 installiert haben.

Allgemein

- **Interoperabilität:**
Die VEGA DTM unterstützen die FDT 1.20 Spezifikation sowie die Erweiterungen gemäß FDT Addendum. Sie wurden zusammen mit PACTware™ Version 2.4 SP2 bzw. PACTware™ 3.0 getestet und optimal auf diese Rahmenapplikationen angepasst. Die VEGA DTM eignen sich ferner für den Einsatz in allen Rahmenapplikationen, die den FDT 1.2 Standard mit FDT Addendum implementiert haben.
- **Microsoft .NET Framework:**
PACTware™ 3.0 wurde gegenüber der Vorgängerversion von Grund auf überarbeitet und verwendet nun neueste Software-Technologien wie Microsoft .NET. Diese Umstellung ermöglicht die Nutzung von effizienteren Speicherverwaltungsmechanismen und Kapselung der einzelnen DTMs. Gleichzeitig bedeutet dies aber, dass vor der Installation von PACTware™ 3.0 zwingend die Installation des Microsoft .NET-Frameworks erfolgen muss.
- **Profibus Kommunikations DTM:**
Der mitgelieferte Profibus Kommunikations DTM von Softing benötigt keine eigene Lizenzierung mehr. In PACTware 3.0 - Projekten in denen lizenzierte VEGADTM eingesetzt werden, läuft der Profibus Kommunikations DTM jetzt ohne jede Einschränkung.
- **Setup für VEGA DTM Collection:**
Das bisherige Setup der VEGA DTM Collection wurde aufgeteilt auf drei Einzel-Setups. Somit können Anwender, die nur Teile der VEGA DTM Collection benötigen, selektiv vorgehen. Ferner verkürzen sich die Ladezeiten beim Download von der VEGA-Homepage.

Neue Funktionen

- Folgende Schnittstellen/Geräte werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:

- VEGABAR	54 <i>plics</i>	HART, Profibus PA, Fieldbus Foundation*
- VEGASCAN	693	über VEGACONNECT, Ethernet, RS 232

* Die DTM-Bedienung von Geräten mit Kommunikationsschnittstelle nach Fieldbus Foundation beschränkt sich derzeit auf den Zugriff über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle (I²C).

- Neue DTM für das Messprinzip ‚Druck/Hydrostatik‘ stehen nun zur Verfügung (siehe Typenübersicht oben). Unterstützt werden sowohl die Kommunikation über HART und Profibus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über I²C.
- Ebenfalls enthalten ist jetzt ein DTM für das VEGASCAN 693. Die Konfiguration erfolgt über das VEGACONNECT (I²C – Schnittstelle) oder direkt über eine zusätzliche RS 232 bzw. Ethernet-Schnittstelle. Anschließbar sind bis zu 15 HART Sensoren. Näheres, siehe Betriebsanleitung „VEGASCAN 693“ bzw. Online-Hilfe des VEGASCAN DTM.
- Die Gerätetypen VEGAMET 624 / 625 und VEGASCAN 693 unterstützen das Versenden von E-Mails beim Eintreten vordefinierter Ereignisse. Alle zugehörigen DTM wurden überarbeitet und unterstützen nun das Einrichten eines E-Mail-Konten, das Definieren von Ereignissen sowie das Einrichten der jeweiligen Nachricht.
- Die DTM für VEGAMET 624 / 625 unterstützen jetzt ebenfalls die Bedienung über die Schnittstellen RS 232 und Ethernet.
- Die DTM für VEGAMET 624 / 625 und VEGASCAN 693 unterstützen jetzt das Einrichten von Durchflussmessungen. Speziell bei VEGAMET 624 / 625 können den Messstellen für Durchflussmessung zusätzlich Impulsausgänge zugeordnet werden.
- Das Einrichten von Trennschichtmessungen kann nun auf einfachste Weise vom DTM VEGAMET 625 durch einen sogenannten Assistenten erfolgen.
- Das Standard-Installationsverzeichnis der VEGA DTM Collection wurde geändert. Die VEGA DTM Collection installiert sich jetzt unter C:\Programme\VEGA\VEGADTM
- Der VEGA Ethernet DTM wurde komplett überarbeitet. In der hier vorliegenden Version ist es möglich, mehrere Ethernet-fähige VEGA-Geräte gleichzeitig über nur einen Ethernet DTM zu betreiben. Zusätzlich wurden Funktionen zur Adressverwaltung der unterlagerten DTM sowie zur automatischen Gerätesuche ergänzt.
- Der VEGA-RS 232 DTM wurde erweitert. Es wurden zusätzliche Funktionen über das DTM Kontextmenü für Adressverwaltung hinzugenommen.
- Die Installationsroutinen der VEGA DTM Collection installieren zusätzlich das PACTware-AddIn „VEGA Projektassistent“. Dieses AddIn fügt sich automatisch in die Oberfläche von PACTware 3.0 ein. Dadurch werden Funktionserweiterungen aktiviert, die den automatischen Aufbau von PACTware-Projekten ermöglichen. Derzeit unterstützt der VEGA-Projektassistent den automatischen Aufbau von Projekten mit VEGA-Geräten über den VEGA RS 232 DTM und über den VEGA Ethernet DTM. Findet der VEGA Projektassistent unbekannte HART-Geräte, so fügt er an deren stelle den Generic HART DTM ein (falls dieser installiert wurde).
- DTM-Trendfunktion wurde erweitert, sie speichert und visualisiert jetzt zusätzlich Statusinformationen.

Folgende Fehler behoben

-
- Die Einstellung für Aufzeichnung von skalierten Werten im Gerätetrend war bei plics-Sensoren mit HART-Schnittstelle bisher nicht möglich.
 - Fehler in der Dokumentation der Serie 40/50 HART-Sensoren (Skalierung), sowie der VEGAMET 624/625 (Display-Einstellungen) sind behoben.
 - Fehler beim Öffnen der Diagnose-Seite für Serie 40/50 Profibus-Sensoren ist behoben.

Programmintern

- Die Mechanismen zur Überwachung von Mehrfachzugriff auf ein Gerät sind jetzt abschaltbar. Die Abschaltung kann bei Systemen mit sehr geringem Datendurchsatz notwendig werden.

DTM Collection 04 / 2004 (2)

Erscheinungsdatum 2.8.2004

Allgemein

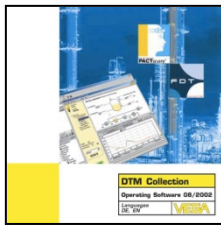
Die Software-Komponente "VEGA DTM Collection 4 / 2004 (2) Build 1.40.0.1" enthält ausschließlich Fehlerbehebungen gegenüber der Release 4 / 2004 und ist nur im Downloadbereich der VEGA-Homepage verfügbar.

Folgende Fehler behoben

- Fehlfunktion bei bestimmten Einstellungen des Geräte-Trends
- Fehlfunktion bei bestimmten Einstellungen des DTM-Trends (Serie 40, 50 und D-Serie)
- Erweiterungen am Service-DTM für die Ultraschallgerätetypen VEGASON 64 bis 66
- Möglichkeit zum Abschalten der Bediensperre für weiteren PC
- Weitere kleinere Bugfixes gegenüber der Release 1.40.0.0

DTM Collection 04 / 2004

Erscheinungsdatum 8.4.2004



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- PACTware™ Version 2.4 SP2
- VEGA DTM Collection 4/2004 (Version 1.40.0.0)
- HART Protokoll Treiber Version 1.4.10
- Generic HART DTM Version 2.0.11
- Profibus Kommunikations DTM Version 1.0 (62)
- 30 Tage Testversion -

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie die VEGA DTM Collection 4/2004 verwenden wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version PACTware™ Version 2.4 SP2 installiert haben.

Allgemein

Interoperabilität:

Die VEGA DTM unterstützen die FDT 1.20 Spezifikation sowie die Erweiterungen gemäß FDT Addendum. Sie wurden zusammen mit PACTware™ Version 2.4 SP2 getestet und optimal auf diese Rahmenapplikation angepasst. Die VEGA DTM eignen sich ferner für den Einsatz in allen Rahmenapplikationen, die den FDT 1.2 Standard implementiert haben.

Ab sofort haben Sie die Möglichkeit, sich online in unsere neu eingerichtete Mailing-Liste einzutragen. Einen einfachen Zugang zu dieser Liste erhalten Sie über die Programmgruppe „VEGA - DTM Tools - Mailinglist DTM-Collection“

Neue Funktionen

- Folgende Schnittstellen/Geräte werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:

- VEGASON	64, 65, 66 <i>plics</i>	HART, Profibus PA, Fieldbus Foundation*
- VEGAPULS	68 <i>plics</i>	HART, Profibus PA, Fieldbus Foundation*
- VEGAFLEX	66, 67 <i>plics</i>	HART, Profibus PA, Fieldbus Foundation*
- VEGAMET	624, 625	über VEGACONNECT

* Die DTM-Bedienung von Geräten mit Kommunikationsschnittstelle nach Fieldbus Foundation beschränkt sich derzeit auf den Zugriff über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle (I²C).

- Neue DTM für die Messprinzipien ‚Ultraschall‘, ‚Radar‘ und ‚Geführte Mikrowelle‘ stehen nun zur Verfügung (siehe Typenübersicht oben). Unterstützt werden sowohl die Kommunikation über HART und Profibus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über I²C.

- Neue DTM für die Auswertgeräte VEGAMET 624 und VEGAMET 625 sind jetzt ebenfalls enthalten. Die Konfiguration erfolgt über das VEGACONNECT (I²C – Schnittstelle), anschließbar sind sowohl 4-20mA Sensoren, als auch HART Sensoren. Näheres siehe Betriebsanleitung „VEGAMET 624/625“ bzw. Online-Hilfe der VEGAMET-DTM´s.
- Das Verfahren zur Einstellung der DTM-Adresse wurde an die FDT-Spezifikation angepasst. Bisher musste die Zieladresse über das Kontextmenü jedes Sensors individuell eingestellt werden. Diese Funktion wurde nun in das Kontextmenü „DTM-Adressen ändern“ des übergeordneten Kommunikations-DTM verschoben. Somit kann die Einstellung an zentraler Stelle vorgenommen werden.
- Die DTM verwenden nun für das Abspeichern von Echokurven, Trends und Export-Dateien immer ein gemeinsames, individuell wählbares Verzeichnis. Dieses Verzeichnis gilt solange, bis für einen der genannten Dateitypen mit „Speichern unter“ ein anderes Verzeichnis gewählt wird.
- Für alle DTM, die das Aufzeichnen von Echokurven unterstützen (VEGAPULS, VEGAFLEX und VEGASON), wurde ein optimiertes Verfahren eingeführt. Durch das neue Verfahren werden sowohl die Ladezeiten, als auch die Datenmengen erheblich reduziert.
- Die Betriebsarten für das Aufzeichnen von Echokurven wurden erweitert. Über das Menü Echokurve kann der Aufzeichnungsmodus sowohl der Echodaten als auch der Echokurve verändert werden.
- Die Standardeinstellung zur Trend-Aufzeichnung wurde geändert. Die Trend-Aufzeichnung wird nun bei einem Verbindungsaufbau nicht mehr automatisch gestartet.
- Der Funktionsumfang des DTM-Tools Multiviewer wurde erweitert. Der Multiviewer kann jetzt auch Gerätetrends verarbeiten. Ferner können Trendkurven nun als ASCII-Dateien exportiert werden.
- Zur Vereinfachung des Austauschs von Elektronik-Modulen stehen nun sogenannte Service-DTMs zur Verfügung. Diese DTMs ermöglichen es, neu erworbene Elektronik-Module auf bequeme Weise wieder in den Auslieferungszustands der Originalelektronik zurückzusetzen.
- Die DTMs zur Bedienung von plics-Sensoren bieten nun einen direkten Link zum VEGA-Download-Bereich. Über den Menüeintrag „Hilfe - Gerätedokumentationen im Web“ erreichen Sie mit nur einem Knopfdruck genau die zum geöffneten DTM passenden Dokumente.
- Zusätzlich zu den bisher einstellbaren Sprachen bieten die DTM nun auch die Sprachauswahl „Italienisch“. Die Umschaltung betrifft sowohl die komplette Bedienung, als auch die Online-Hilfe.

Folgende Fehler behoben

- Abbruch der Langzeitaufzeichnungen von Echokurven bzw. DTM-Trends ohne Interaktion des Anwenders.
- Die bisher geltenden Einschränkungen hinsichtlich der Trendfunktionen beim Betrieb in den FDT1.2-Rahmenapplikationen von ABB sind jetzt aufgehoben.

DTM Collection 10 / 2003 (2)

Erscheinungsdatum 19.12.2003

Allgemein

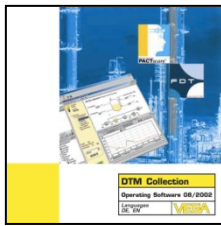
Die Software-Komponente "VEGA DTM Collection 10 / 2003 (2) Build 1.36.0.1" enthält ausschließlich Fehlerbehebungen gegenüber der Release 10 / 2003 und ist nur im Downloadbereich verfügbar.

Folgende Fehler behoben

- Lizenzierungsproblem bei Messprinzip „Ultraschall“ und plics-Sensoren
- Identifikationsproblem der Service-DTM bei Messprinzip „Ultraschall“ und plics-Sensoren
- Weitere kleinere Bugfixes gegenüber der Release 1.36.0.0

DTM Collection 10 / 2003

Erscheinungsdatum 20.10.2003



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- PACTware™ Version 2.4 SP2
- VEGA DTM Collection 10/2003 (Build 1.36.0.0)
- HART Protokoll Treiber Version 1.4.10
- Generic HART DTM Version 2.0.11
- Profibus Kommunikations DTM Version 1.0 (62)
- 30 Tage Testversion -

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie die VEGA DTM Collection 10/2003 verwenden wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version PACTware™ Version 2.4 SP2 installiert haben.

Allgemein

Die VEGA DTM unterstützen die FDT 1.20 Spezifikation sowie die Erweiterungen gemäß FDT Addendum. Sie wurden zusammen mit PACTware™ Version 2.4 SP2 getestet und optimal auf diese Rahmenapplikation angepasst.

Das Setup bietet nun partielle Installation von DTMs getrennt nach Messprinzipien an.

Neue Funktionen

- Folgende Schnittstellen/Geräte werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:

- VEGASON	61, 62, 63 <i>plics</i>	HART, Profibus PA, Fieldbus Foundation*
- VEGAPULS	61, 62, 63, 65, 66 <i>plics</i>	Fieldbus Foundation*
- VEGAFLEX	61, 62, 65 <i>plics</i>	Fieldbus Foundation*
- VEGABAR	52, 53 <i>plics</i>	Fieldbus Foundation*
- VEGABAR	61, 64, 65, 66, 67 <i>plics</i>	Fieldbus Foundation*

* Die DTM-Bedienung von Geräten mit Kommunikationsschnittstelle nach Fieldbus Foundation beschränkt sich derzeit auf den Zugriff über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle (I²C).

- Neue DTM für das Messprinzip ‚Ultraschall‘ mit *plics*-Geräten stehen nun zur Verfügung (siehe VEGASON-Typenübersicht oben). Unterstützt werden sowohl die Kommunikation über HART und Profibus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über I²C.
- Sämtliche DTM zum Betrieb an *plics*-Geräten verfügen nun über die Funktion ‚Geräte-Trend‘. Mittels dieser Funktion können Sie alle erforderlichen Einstellungen im jeweiligen *plics*-Gerät zum selbsttätigen Aufzeichnen von Messwerten vornehmen. Ferner bieten die DTM auch Funktionen zum auslesen und analysieren der Aufzeichnungen.

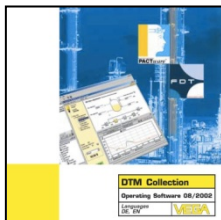
- Das Verfahren zur Einstellung des Displayformats für den Wert PA-OUT (bei Profibus PA Sensoren) wurde geändert. Die Einstellung erfolgt nun über eine separate Listbox unabhängig von der Einstellung in OUT-SCALE.
- Die Standardeinstellungen für den VEGA RS232 – DTM (COM-Port, Parität) können nun über eine separate Konfigurationsdatei vom Anwender vorgelegt werden.
- Für den Betrieb unter der Frame-Application Symphonie (ABB) wurden einige Anpassungen vorgenommen. Die Funktionen Drucken, Trend und Linearisierung mittels Tankcalculation stehen in diesem Frame nicht zur Verfügung. Die GSD-Dateien werden nun editierbar im Installationsverzeichnis der DTM Collection abgelegt.

Folgende Fehler behoben

- In der Funktion ‚Gerätesoftware aktualisieren‘ traten immer wieder Kommunikationsfehler bzw. nicht reproduzierbare Anzeigen des Fortschrittsbalkens auf. Die Ursachen hierfür wurden lokalisiert, die Fehlfunktion beseitigt.
- Das Konfigurieren von Drucksensoren der Serie D90 (Profibus PA) für zyklische Kommunikation in ABB-Systemen war bisher nicht möglich.

DTM Collection 06 / 2003

Erscheinungsdatum 10.06.2003



Die CD beinhaltet folgende Software-Komponenten:

- PACTware™ Version 2.4 SP2
- VEGA DTM Collection 06/2003 (Build 1.35)
- HART Protokoll Treiber Version 1.4.0
- Generic HART DTM Version 2.00
- Profibus Kommunikations DTM Version 1.00 (62)
- 30 Tage Testversion -

Hinweis:

Im Downloadbereich der VEGA-Homepage haben Sie die Möglichkeit, die auf der CD enthaltenen Softwarekomponenten einzeln zu laden. Wenn Sie die VEGA DTM Collection 06/2003 verwenden wollen, sollten Sie darauf achten, dass Sie auch die aktuelle Version PACTware™ Version 2.4 SP2 installiert haben.

Allgemein

Die VEGA DTM unterstützen die FDT 1.20 Spezifikation sowie die Erweiterungen gemäß FDT Addendum. Sie wurden zusammen mit PACTware™ Version 2.4 SP2 getestet und optimal auf diese Rahmenapplikation angepasst.

Die Programmgruppe ‚DTM Tools‘ wurde um den ‚VEGA Multiviewer‘ erweitert. Mit dem VEGA Multiviewer verfügen Sie über einen universellen Betrachter für alle Dokumente, die im Umgang mit den VEGA-DTM generiert werden können. Der VEGA Multiviewer ermöglicht die Auswertung und Analyse von Echokurvenaufzeichnungen, Trenaufzeichnungen und Exportdateien ohne das Öffnen eines PACTware-Projekts.

Neue Funktionen

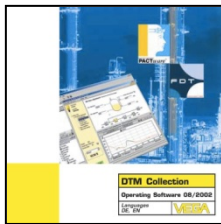
- Folgende Schnittstellen/Geräte werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:

- VEGAPULS	61, 62, 63, 65, 66 <i>plics</i>	HART, Profibus PA
- VEGAFLEX	61, 62, 65 <i>plics</i>	Profibus PA
- VEGABAR	52, 53 <i>plics</i>	Profibus PA
- VEGABAR	61, 64, 65, 66, 67 <i>plics</i>	Profibus PA
- VEGABAR	74, 75	HART
- Neue DTM für das Messprinzip ‚Radar‘ mit *plics*-Geräten stehen nun zur Verfügung (siehe VEGAPULS-Typenübersicht oben). Unterstützt werden sowohl die Kommunikation über HART und Profibus, als auch die direkte Verbindung über die geräteseitige Konfigurationsschnittstelle über I²C.
- Gerätedokumentationen können nun mit Deckblatt erzeugt und gedruckt werden.
- Das Infofenster und der Kopfbereich der Gerätedokumentationen beinhalten nun erweiterte Infos über die aktuell verwendete DTM-Version.

- Für alle plics-Geräte besteht nun die Möglichkeit, die PIN zu überprüfen bzw. zu ändern.
- Für alle plics-Geräte mit Profibus-Kommunikationsschnittstelle wurde eine Möglichkeit geschaffen einen ‚zusätzlichen PA-Wert‘ für die Profibus-Kommunikation zu konfigurieren.
- Für die plics-Geräte der VEGABAR-Serie besteht nun eine Einstellmöglichkeit zur Auswahl des Anwendungstyps (‚Prozessdruck‘ und ‚Füllstand‘).
- Für alle plics-Geräte der VEGAPULS-Serie kann nun über leicht verständliche ‚Anwendungsparameter‘ eine optimale Anpassung der Signalverarbeitung an die Behältergegebenheiten bzw. an die Produkteigenschaften vorgenommen werden.
- Zum vereinfachten Austausch der Geräteelektronik von plics-Sensoren (z. B. Umbau, Reparatur, Test) wird ein sogenannter Service-DTM mitgeliefert. Dieser kann durch geeignete Freischaltung aktiviert werden. Er ermöglicht das Generieren einer exakten Kopie bereits ausgelieferter Geräte. Die hierfür benötigten Daten können entweder aus einem vorhandenen Sensor ausgelesen werden, oder bei bekannter Seriennummer eines früher ausgelieferten Sensors über die VEGA-Homepage geladen werden.

DTM Collection 03 / 2003

Erscheinungsdatum 21.03.2003



Die CD beinhaltet folgende Softwarekomponenten:

- PACTware™ Version 2.4 SP2
- VEGA DTM Collection 03/2003 (Build 1.33)
- HART Protokoll Treiber Version 1.4.0
- Generic HART DTM Version 2.00

Allgemein

Die VEGA DTM unterstützen die FDT 1.20 Spezifikation sowie die Erweiterungen gemäß FDT Addendum. Sie wurden zusammen mit PACTware™ Version 2.4 SP2 getestet und optimal auf diese Rahmenapplikation angepasst.

In der Programmgruppe ‚VEGA‘ wurde eine Untergliederung in ‚DTM Help‘ und ‚DTM Tools‘ vorgenommen. DTM Help enthält nun die Anleitung ‚Erste Schritte‘ in vier Sprachen. DTM Tools enthält den Aufruf ‚DTM Licensing‘ sowie den Aufruf ‚Tank Calculation‘.

Neue Funktionen

- Folgende Schnittstellen/Geräte werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:

- VEGASON	51, 52, 53, 54, 55, 56	Profibus PA
- VEGAPULS	41, 42, 43, 44, 45	Profibus PA
	51, 52, 53, 54, 56	Profibus PA
- VEGAFLEX	51, 52, 54, 55	Profibus PA
- VEGABAR	40, 41, 44	Profibus PA
- VEGA D Serie	90, 91, 94, 95, 96, 97	Profibus PA
- VEGALOG	571	RS 232, Ethernet
- VEGALOG	EV	VBUS
- VEGALOG	EP	Profibus PA
- VEGA Protokoll-Treiber für		Ethernet
- Der VEGA Protokoll-Treiber für RS 232 wurde umgestaltet. Er verwendet nun dasselbe Layout wie die Sensor-DTM. Ferner wurden umfangreiche Funktionen zur Unterstützung von Fernparametrierung über Modem aufgenommen.
- Die VEGALOG DTM wurden in Form reiner Kommunikations-DTM realisiert. Es ist somit möglich PACTware-Projekte für VEGA-Sensoren, die an VEGALOG EV- bzw. EP-Karten angeschlossen sind zu generieren und die VEGA-Sensoren über das VEGALOG 571 zu parametrieren.
- Der VEGALOG 571 DTM bietet die Funktionalität ‚Gerätesuche‘. Es ist somit möglich, basierend auf einem Projekt aus VEGA RS232 oder VEGA Ethernet mit VEGALOG 571 DTM, die angeschlossenen Einsteckkarten vom Typ EV bzw. EP automatisch suchen zu lassen und den zugehörigen Projektbaum automatisch zu erzeugen.

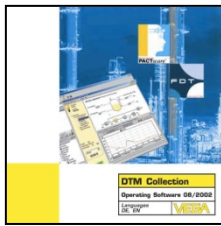
- Ebenso bieten auch die VEGALOG EV und EP DTM die Funktionalität ‚Gerätesuche‘. Es ist somit möglich, basierend auf einem Projekt aus VEGA RS232 oder VEGA Ethernet mit VEGALOG 571 DTM und einem oder mehreren VEGALOG EV bzw. EP DTM, die angeschlossenen Sensoren automatisch suchen zu lassen und den zugehörigen Projektbaum automatisch zu erzeugen.
- Die Gestaltung und Bedienung für frei programmierbare Linearisierungskurven im Infobereich wurde überarbeitet. Die Linearisierung kann nun auch in skalierten Werten erfolgen bzw. zur Anzeige gebracht werden.
- Weitere Überarbeitungen des Infobereichs wurden beim ‚Trend‘ und bei ‚Echokurve‘ vorgenommen. Neben diversen Optimierungen wurde der Menüpunkt ‚Info‘ aufgenommen. Es ist somit möglich, den Status der aktuellen Aufzeichnungen in Erfahrung zu bringen.
- Die Gliederung des Parameterbaums im Navigationsbereich wurde für die plics-HART-Sensoren umgestaltet.
- Die Messwertanzeige ‚Temperatur‘ entfällt beim VEGABAR 61 und 65 durchgängig.
- Die Dokumentationsfunktion der DTM wurde überarbeitet. Der Abschnitt Gerätedaten wurde erweitert um Informationen wie Geräteadresse und verwendete DTM-Versionen.
- Die DTM können nun in den Sprachen deutsch, englisch, französisch, spanisch und russisch bedient werden.
- Die Online-Hilfe der DTM ist nun in den Sprachen deutsch, englisch, französisch und spanisch verfügbar.

Folgende Fehler behoben

- Die Fehlermeldungen der verschiedenen DTM bei Problemen beim Verbindungsaufbau oder allgemein bei Kommunikationsproblemen waren teilweise sehr rudimentär oder schwer zuzuordnen. Häufig wurden gar mehrere Meldungen für dasselbe Problem nacheinander ausgegeben. Künftig wird nur noch eine einzige Meldung geliefert, die alle im Kontext stehenden Meldungen sammelt.

DTM Collection 11 / 2002

Erscheinungsdatum 15.12.2002



Die CD beinhaltet folgende Softwarekomponenten:

- PACTware™ Version 1.4
- HART Protokoll Treiber Version 1.4.0
- VEGA DTM Collection 11/2002 (Build 1.31)

Allgemein

Die VEGA DTM unterstützen die FDT 1.20 Spezifikation. Sie wurden zusammen mit PACTware™ Version 1.4 SP1 getestet und optimal auf diese Rahmenapplikation angepasst.

Neue Funktionen

- Folgende Schnittstellen/Geräte werden seit dieser Version zusätzlich unterstützt:

- VEGABAR	42	HART
- VEGABAR	52, 53 <i>plics</i>	HART
- VEGABAR	61, 64, 65, 66, 67 <i>plics</i>	HART
- VEGAFLEX	61, 62, 65 <i>plics</i>	HART
- VEGAWELL	72	HART
- Die VEGACONNECT DTM wurden um die Funktionalität ‚Gerätesuche‘ erweitert. Es ist somit möglich, basierend auf einem Projekt aus VEGA RS232 mit VEGACONNECT, die angeschlossenen Sensoren automatisch suchen zu lassen und den Projektbaum automatisch zu erzeugen.
- Die Einstellung der ‚Zieladresse‘ für DTM erfolgt nicht mehr im DTM Parameterfenster. Diese Einstellung kann nun, ohne Öffnen des DTM, über das Gerätedaten-Menü der Rahmenapplikation (hier: PACTware™) erfolgen.
- Die Funktion ‚Gerätesoftware aktualisieren‘ erfolgt nicht mehr im DTM Parameterfenster. Diese Einstellung kann nun, ohne Öffnen des DTM, über das Gerätedaten-Menü der Rahmenapplikation (hier: PACTware™) erfolgen.
- Die DTM können nun in den Sprachen deutsch, englisch, französisch und spanisch bedient werden.
- Die Online-Hilfe der DTM ist nun in den Sprachen deutsch und englisch verfügbar.

Folgende Fehler behoben

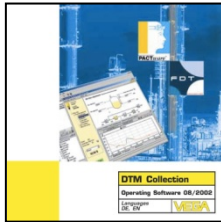
- Die Funktion ‚Gerätesoftware aktualisieren‘ wurde erheblich verbessert. Die Übertragung von Firmware erfolgt nun doppelt so schnell wie bisher.

Programmintern

- Das Setup für die Installation der VEGA DTM wurde ersetzt durch ein InstallShield-Setup. Somit wird Mehrsprachigkeit bereits beim Installationsvorgang optimal unterstützt.

DTM Collection 08 / 2002

Erscheinungsdatum 01.08.2002



Die CD beinhaltet folgende Softwarekomponenten:

- PACTware™ Version 1.4
- VEGA DTM Collection 08/2002 (Build 1.00)

Merkmale der mitgelieferten VEGA DTM

- Die VEGA DTM unterstützen die FDT 1.20 Spezifikation. Sie wurden zusammen mit PACTware™ Version 1.4 getestet und optimal auf diese Rahmenapplikation angepasst.
- Folgende Schnittstellen/Geräte werden unterstützt:

- VEGASON	51, 52, 53, 54, 55, 56	HART, VBUS
- VEGAPULS	41, 42, 43, 44, 45	HART, VBUS
	51, 52, 53, 54, 56	HART, VBUS
- VEGAFLEX	51, 52, 54	HART, VBUS
- VEGABAR	40, 41, 44	HART
- VEGA D Serie	76, 77	HART
	80, 81, 84, 85, 86, 87	HART
- VEGA CONNECT	1, 2, 3	HART, VBUS, I ² C
- VEGA Protokoll-Treiber für		RS 232
- Alle Sensor-DTM erscheinen mit einem einheitlichen DTM Parameterfenster. Dessen übersichtliche Gestaltung erlaubt den direkten Zugriff auf sämtliche im Gerät verwendeten Parameter.
- Zusammen mit der FDT 1.20 kompatiblen Rahmenapplikation PACTware™ lassen sich alle Einstellungen, sowohl die Gerätesicht der geplanten oder bereits vorhandenen Anlage, als auch die Einstellungen der Geräte selber bequem Offline vorkonfigurieren.
- Neben den Einstellmöglichkeiten der Sensoren bieten die Geräte DTM zusätzliche Analyse und Hilfsfunktionen wie:
 - Simulationen
 - Trenddarstellung und Aufzeichnung
 - Linearisierungsfunktionen
 - Echokurvendarstellung und Aufzeichnung
 - eigene Dokumentationsfunktionen
- Für alle DTM ist eine umfangreiche Online-Hilfe ständig verfügbar. Kontextbezogen erhalten Sie die jeweils passende Hilfestellung zu den aktuellen Bearbeitungsschritten.
- Bei bekannter Behälterform und den zugehörigen Abmessungen unterstützt Sie ‚Tank Calculation‘ beim ermitteln der passenden Linearisierungskennlinie.

